

Ausgabe 02  
Jahrgang 1 / Mai - Juni 2025



# meinWeende

Das neue unabhängige Stadtteilmagazin



**04** **Weender Historie, Teil 1:**  
Die Schmiede bleibt – als Kompromiss

**18** **Weender Historie, Teil 2:**  
St. Petri – Ein Grabmal kehrt zurück

Foto: ahrens & grabenhorst architekten stadtplaner PartGmbH / Hannover



Alle Infos unter:  
stadtwerke-goettingen.de/  
e-mobilitaet

stadtwerke  
göttingen

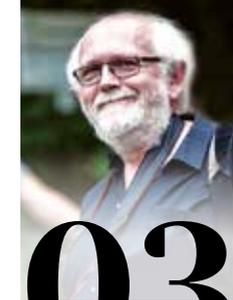
Vor uns die Zukunft!

# Vorfahrt für unsere Nachfahren!

Nachhaltige Mobilität für Göttingen.



nebenraum.io



Lutz  
Conrad  
Redakteur Ltg.  
conrad@mundus-online.de,  
0175 522 06 20

## 03 INHALT

### Liebe Weenderinnen und Weender,

in den vergangenen Wochen war eine Menge los in Weende. Im Mittelpunkt des Geschehens: die Diskussionen um das geplante „Wohnquartier Obere Mühle“. Obwohl die Weender Politik und die Menschen in der Nordstadt sich im Vorfeld klar dafür positioniert hatte, dass das historische Ensemble aus Freterscher Schmiede und angrenzendem Wohnhaus erhalten bleiben sollte, sah der Entwurf des Investors plötzlich deren Abriss vor. Die Empörung war groß und die WeenderInnen gingen auf die Barrikaden. Der wachsende Protest war am Ende erfolgreich. Der Investor Hanseatic Group lenkte ein und legte einen neuen Entwurf mit Schmiede und

Begegnungsraum im benachbarten Neubau vor. Der Ortsrat segnete diesen Kompromiss schließlich ab, ein Stück Weender Historie war gerettet. Eine Chronologie der Ereignisse ab **Seite 4**.

Ein anderes Stück Weender Historie kehrte indes zurück. Die spannende Geschichte über die Rohn'schen Säulen auf dem Friedhof St. Petri finden Sie auf **Seite 18**.

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Start in den Mai: Die Natur erwacht zum Leben und wir können in unserer schönen Nordstadt draußen viel unternehmen: Spaziergänge, Picknicks, Fahrradtouren oder einfach nur Gartenarbeit.

**Genießen Sie die Zeit!**

15

#### Nachhaltig und barrierefrei

Neue KiTa für Weende: Platz für über 100 Kinder

27

#### Weender Frühjahrspatz 2025

Von Wodka-Liebhabern und Uhren-Dieben

33

#### Förderverein Freibad Weende e.V.

Carsten Mahn folgt auf Ursula Stolarski

39

#### Übung der Feuerwehren

Wassertransport von Weende nach Deppoldshausen

# 4 WEENDE rettet seine SCHMIEDE!

Wohnquartier Obere Mühle:  
Ein Kompromiss, der nicht alle begeistert

von Lutz Conrad



Foto: ahrens & grabenhorst architekten stadtplaner PartGmbB / Hannover

In unserer März-Ausgabe hatten wir darüber berichtet, dass sich in Weende ein erster Protest gegen die Bebauungspläne zum „Wohnquartier Obere Mühle“ formiert. 106 neue Wohnungen sollen auf dem Areal der ehemaligen Bäckerei Thiele entstehen, dafür sollten die beiden historischen Gebäude Fretersche Mühle und das angrenzende Wohnhaus Obere Mühle 9 weichen. Der Protest wurde zwischenzeitlich deutlich lauter, der Weender Widerstand war überall deutlich spürbar, ein ganzer Ort kämpfte um seine alte Schmiede und sein historisches Altdorf. Am Ende stand ein Kompromiss: Die Fretersche Schmiede bleibt, das dazugehörige Wohnhaus Obere Mühle 9 wird abgerissen. Ein Kompromiss, mit dem nicht alle WeenderInnen zufrieden sind.

## Eine Chronologie der Ereignisse:

**Donnerstag, 13. März:** In der Sitzung des Ortsrates Weende / Deppoldshausen geht es heiß her, Göttingens Stadtplaner Maik Lindemann sowie Thomas Malezki, Prokurist der investierenden Hanseatic Projekt Weende GmbH, und Architekt Roger Ahrens stellen den aktuellen Stand der Planungen vor. Und die Ortsratsmitglieder sparen nicht mit Kritik. Die richtet sich nicht nur gegen den geplanten Abriss der Freterschen Schmiede inklusive angrenzendem Wohnhaus, sondern auch gegen den Entwurf an sich. „Wir haben genug von einfallsloser Architektur, das Gesamtbild unseres Altdorfes wird komplett zerstört. Dafür habe ich kein Verständnis“, erklärt Johann-Sebastian Sommer, Vorsitzender der CDU-Ortsratsfraktion. Auch die SPD kann den Plänen nur wenig Gutes abgewinnen: „Schade, dass die historischen Gebäude plötzlich rausgefallen sind (Anm. d. Red.: Im ersten Entwurf der ahrens & grabenhorst architekten stadt-

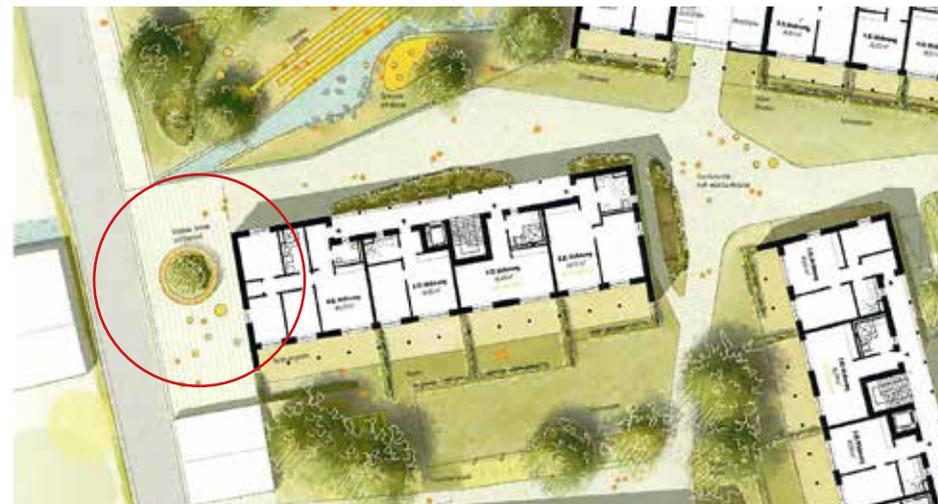


Ein (kleiner) Teil der Weender Geschichte bleibt.

planer PartGmbB war die Schmiede noch enthalten), wir möchten darum kämpfen. Es geht hier ja um unser Altdorf und darum, die Historie mit der Moderne zu verbinden“, zeigt sich auch die SPD-Fraktionsvorsitzende Jutta Steinke enttäuscht. Deutlich wird auch Horst Roth, Bündnis 90 / Die Grünen: „Es gab interessantere und mutigere Vorschläge in diesem Architektenwettbewerb, jetzt ist der langweiligste Entwurf Sieger geworden, das ist sehr enttäuschend.“ Nina Bachmann-Dämmer (CDU): „Ich finde keine Worte dafür, das ist nur enttäuschend. Der Dorf-Charakter unseres Altdorfes geht komplett verloren. Der Entwurf sieht einfach nur schlimm aus, als würde man hier schnell mal ein billiges olympisches Dorf hochziehen.“ FDP-Mann Patrick Thegeder kristisiert darüber hinaus auch die Vorgehensweise der Investoren: „Erst wird verhandelt und

# Hier wohnt das Leben.

Wohnen in einer Genossenschaft bedeutet mehr, als nur ein Dach über dem Kopf zu haben. Es bedeutet Sicherheit, Gemeinschaft und faire Mieten.



*In diesem Entwurf war der Gemeinschaftsplatz mit Dorflinde und Rundbank noch enthalten. Später war er weg. Foto: ahrens & grabenhorst architekten stadtplaner PartGmbH / Hannover*

eine Bürger-Beteiligung durchgeführt, und dann wird der Entwurf entscheidend geändert. Dafür gibt es keine Zustimmung.“ Die Schmiede sei schließlich das Herz von Weende und sei im ersten Entwurf ja auch noch enthalten gewesen. Auch den Gesamtentwurf lehnt der Liberale ab: „Das passt städtebaulich überhaupt nicht ins Ortsbild.“ Der Ortsrat lehnt den geplanten Bebauungsplan einstimmig ab und fordert den Investor auf, den Entwurf noch einmal so zu überarbeiten, dass die Fretersche Schmiede und Wohnhaus erhalten bleiben.

**Donnerstag, 20. März:** Der Bauausschuss der Stadt Göttingen schließt sich dem Ortsrat Weende an und lehnt den Beschluss zum Bebauungsplan Göttingen - Weende Nr. 64 „Obere Mühle“ einstimmig ab und meldet weiteren Beratungsbedarf an. Die endgültige Entscheidung des Bauausschusses wird auf den 24. April vertagt.

**Montag, 31. März:** Der Weender Bürger und Architekt Hansjochen Schwieger wendet

sich als Bürgervertreter in einem offenen Brief an die Mitglieder des Bauausschusses. Darin kritisiert er die deutliche Verschlechterung des überarbeiteten Entwurfs gegenüber der ersten Fassung, sprich Wegfall des Gebäudes der Alten Schmiede, Wegfall des Gemeinschaftsplatzes mit Dorflinde und Rundbank davor, Erhöhung des östlichen Riegels um ein weiteres Geschoss auf ebenfalls vier Geschosse und Veränderung der Dachneigungen und damit vollkommen ortstypisch zur dörflichen Nachbarschaft.

Seine Forderungen: Die starken Veränderungen des Wettbewerbspreises sollten im Wettbewerbseinsatzmodell dargestellt werden, damit sich Entscheider, Nachbarn und Bürger ein Bild machen können, bevor sie nach Realisierung von der Größe, Höhe und Dichte der sechs Riegel erschüttert werden. Seine abschließende Frage: Wozu werden so aufwendige Bürgerbeteiligungsverfahren durchgeführt, wenn sich in der Folge die Investoren nicht an die Wettbewerbsergebnisse halten?



# Die Faszination Porsche. In Göttingen neu definiert.

ERLEBEN SIE DAS NEUE PORSCHE ZENTRUM GÖTTINGEN  
BEIM TAG DER OFFENEN TÜR.

Das neue Porsche Zentrum Göttingen ist eröffnet und ab sofort heißen wir Sie in der Großen Breite herzlich willkommen. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und entdecken Sie die vielen neuen Möglichkeiten der neuen Destination Porsche in Göttingen. Besuchen Sie uns beim **Tag der offenen Tür am Samstag, dem 17.05.25, von 10 bis 16 Uhr**. Wir freuen uns schon darauf, Sie zu begeistern.

**Porsche Zentrum Göttingen**  
PZ Sportwagenzentrum  
Göttingen GmbH  
Große Breite 2  
37077 Göttingen  
Tel. +49 551 3858-22  
[www.porsche-goettingen.de](http://www.porsche-goettingen.de)

**Mittwoch, 2. April:** Die Fraktionsvorsitzenden im Weender Ortsrat von Bündnis 90 / Die Grünen, CDU und SPD verfassen einen gemeinsamen Antrag. Inhalt: Die Fretersche Schmiede und das angrenzende Wohnhaus Obere Mühle 9, sollen erhalten bleiben und zukünftig als Nachbarschafts- und Begegnungszentrum genutzt werden.

**Dienstag, 8. April:** Die Verwaltung der Stadt Göttingen lädt zu einer außerordentlichen Sitzung des Ortsrats Weende am Dienstag, 22. April, ein.

**Mittwoch, 9. April:** Unsere Redaktion trifft sich mit Katja Thiele-Hann und ihrem Ehemann und Mitinvestor Michael Hann. Katja Thiele-Hann: „Als wir den Verkauf der Bäckerei – übrigens im Einvernehmen mit meinem Vater - entschieden haben, war uns allen wichtig, dass die freierwerdende Fläche für eine Wohnbebauung genutzt werden soll. Mein Vater hatte seinerzeit das Fretersche Wohnhaus samt Schmiede erworben

und saniert. Ich kannte die Familie Freter als Kind und fand die Idee meines Vaters, die Schmiede als Werkstatt zu nutzen, sehr schön. Das Wohnhaus wurde erhalten, obwohl es weder als Büro noch als Lager gut geeignet war. Natürlich wäre es schön, wenn das Ensemble wieder mit Leben erfüllt wird. Sicher ist die Hanseatic aber gesprächsbereit, einen Teil davon in gute Hände zu geben. Und wie es die Familie Thiele immer gehalten hat, würde ich eine solche Konzeption im Sinne unseres Heimatortes gerne mit unterstützen. Aber: Ob dies im Rahmen einer Wohnbebauung sinnvoll umsetzbar wäre, kann ich nicht beurteilen. Dafür wurden Fachleute unter Beaufsichtigung von Stadt und Politik beauftragt. Und ich vertraue auf diese geregelter Prozesse.“

In dem Gespräch signalisiert Michael Hann dann erstmals, dass der Investor Hanseatic Group auf die Wünsche der Weender Politik und Bevölkerung eingehen könnte. Michael Hann: „Wir sehen als Kompromisslinie den



In der Schmiede war einst die Werkstatt der Bäckerei Thiele untergebracht, im Wohnhaus nebenan die Verwaltung.  
Foto: Bäckerei Thiele.



Zur Demo vor der alten Schmiede schaute sogar die Polizei vorbei. Foto: Conrad



Bei der Besichtigung der Schmiede wurde viel diskutiert und vermessen. Foto: Marks

Erhalt der eigentlichen Schmiede, also des Werkstattgebäudes. Dies hätte zwar ebenfalls inhaltliche Nachteile, die aber gegebenenfalls in Kauf genommen werden müssen. Es würde zum Beispiel weiterhin keinen Fußweg geben, über den man die Obere Mühle ohne Querung der Fahrbahn passieren kann. Weiterhin würde Wohnfläche verloren gehen, da Gebäude kleiner ausfallen müssten. Das Werkstattgebäude müsste dann unter externer Trägerschaft beispielsweise als Begegnungsstätte erhalten und betrieben werden.“

**Donnerstag, 10. April:** Die Nachbarschaftsinitiative Weende / Nordstadt startet eine Online-Petition „Rettet die alte Schmiede in Weende“. Stand 22. April hatten 251 BürgerInnen die Petition unterschrieben.

**Dienstag, 22. April, 17.00 Uhr:** Mitglieder des Ortsrates Weende und VertreterInnen der Nachbarschaftsinitiative Weende / Nordstadt und des Seniorenschutzbundes „Graue Panther“ Südniedersachsen e.V. besichtigen die historischen Gebäude Fretersche Mühle inklusive Wohnhaus.

Ebenfalls vor Ort: Thomas Malezki, Chief Sales Officer der Hanseatic Group, und Mitinvestor Michael Hann. Es wird viel diskutiert und vermessen.

**Dienstag, 22. April, 19.30 Uhr:** Der Ortsrat Weende / Deppoldshausen trifft sich zu seiner außerordentlichen Sitzung. Die Anwesenheit von Stadtbaurat Frithjof Look verdeutlicht, dass es auch im Göttinger Rathaus angekommen ist, welche Bedeutung die Entscheidung für Weende und die Stadt Göttingen hat. Und Göttingens Stadtplaner Maik Lindemann und Malezki warten gleich zu Beginn mit einer Überraschung auf. Sie präsentieren einen neuen Entwurf mit dem Erhalt der alten Schmiede plus einem angrenzenden, 90 Quadratmeter großen Gemeinschaftsraum inklusive Küche, Sanitäranlagen und Garderode in dem geplanten Neubau. In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass die Mehrzahl der Ortsratsmitglieder von der Idee durchaus angetan ist, umgehend werden erste Ideen diskutiert, wie und unter welcher Trägerschaft ein mögliches neues Nachbarschafts- und Begegnungszentrum gestaltet

werden könnte. Die Fraktionen ziehen sich gegen 20.45 Uhr zur internen Beratung zurück. Knappe 30 Minuten später steht fest: Bündnis 90 / Die Grünen, SPD und FDP, sozusagen die neue Weender Ampel, stimmen dem neuen Entwurf zu. Lediglich die CDU-Mitglieder Nina Bachmann-Dämmer („Das kann ich mit meinem Gewissen nicht vereinbaren“) und Hans Otto Arnold („Das ist nichts Halbes und nichts Ganzes“) stimmen dagegen oder enthalten sich.

Anschließend wird von Bündnis 90 / Die Grünen, SPD und FDP ein neu formulierter Antrag verlesen. Der Erhalt des Wohnhauses ist in diesem Antrag gestrichen, der Ortsrat setze sich dafür ein, dass die Fretersche Schmiede künftig als Nachbarschafts- und Begegnungszentrum für die Weender EinwohnerInnen zur Verfügung steht. Und: Der vom Investor angebotene Begegnungsraum plus WC, Küche und Garderobe im neuen Gebäude soll eine wetterfeste Verbindung zur Schmiede bekommen. Weiter heißt es in dem Antrag: Die Mitglieder des Ortsrates sowie weitere WeenderInnen beabsichtigen in diesem Fall einen Trägerverein zu gründen, der den Betrieb des Nachbarschafts- und Begegnungszentrums inhaltlich und wirtschaftlich verantworten wird.

**Mittwoch, 23. April, 17 Uhr:** Die Nachbarschaftsinitiative Nordstadt / Weende und der Seniorenschutzbund „Graue Panther“ Südniedersachsen e.V. haben unter dem Motto „Für ein Nachbarschaftszentrum Weende / Nordstadt“ zur Demonstration vor den historischen Gebäuden in Weende eingeladen. Die Kundgebung muss allerdings verlegt werden, die Polizei schaut vorbei und untersagt die Demo „auf einem Privatgrundstück“. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Kurzerhand wird die Kundgebung inklusive Redebeiträgen vor das Thiehaus verlegt. Die

RednerInnen setzen sich für den Erhalt von Schmiede und Wohnhaus ein, fordern einen höheren Anteil an bezahlbaren Sozialwohnungen und die Gründung und Unterstützung eines Weender Nachbarschaftszentrums. „In Zeiten, in denen immer mehr Menschen in die Einsamkeit und Armut abrutschen, ist dies dringend notwendig“, so Marco Pagel, Vorsitzender des Seniorenschutzbundes. Architekt. Die Demo-Teilnehmer bieten auch die Gründung eines Trägervereins an. Die am häufigsten geäußerten Kritikpunkte an den Neubauten: „profitorientiert“, „billiger Massenwohnungsbau in Serie“, „hässlich“ und „viel zu hoch“. Hansjochen Schwiager weist noch einmal auf die historische Bedeutung der Gebäude hin, das Wohnhaus und die gegenüberliegende Tischlerei seien schon in Unterlagen aus dem Jahr 1750 eingetragen. „Ohne Geschichte gibt es keine Zukunft. Und wer die Geschichte schützen möchte, muss sie vorher auch erkennen“, so sein Fazit.

**Donnerstag, 24. April, 16.30 Uhr:** Der Bauausschuss der Stadt Göttingen kommt zusammen, um über das Wohnquartier Obere Mühle zu entscheiden. Nach der Beschlussvorlage zwei Tage zuvor im Weender Ortsrat geht es an diesem Abend sehr schnell. Der Bauausschuss stimmt dem neuen Entwurf inklusive Erhalt der alten Schmiede zu, lediglich der Weender Ratsherr Hans Otto Arnold (CDU) enthält sich der Stimme. Ratsherr Franciso Welter-Schultes bezeichnet die Höhe der Neubauten im Gesamtbild des Weender Altdorfes zwar als „Wehmutstropfen“, doch der CDU-Fraktionsvorsitzende Olaf Feuerstein bringt es abschließend auf den Punkt: „In Zeiten eines überhitzten Wohnungsmarktes sind Neubauten unerlässlich und da müssen alle Ortsteile ihren Beitrag leisten.“

# Die perfekte Bühne FÜR IHRE SAMMLUNG

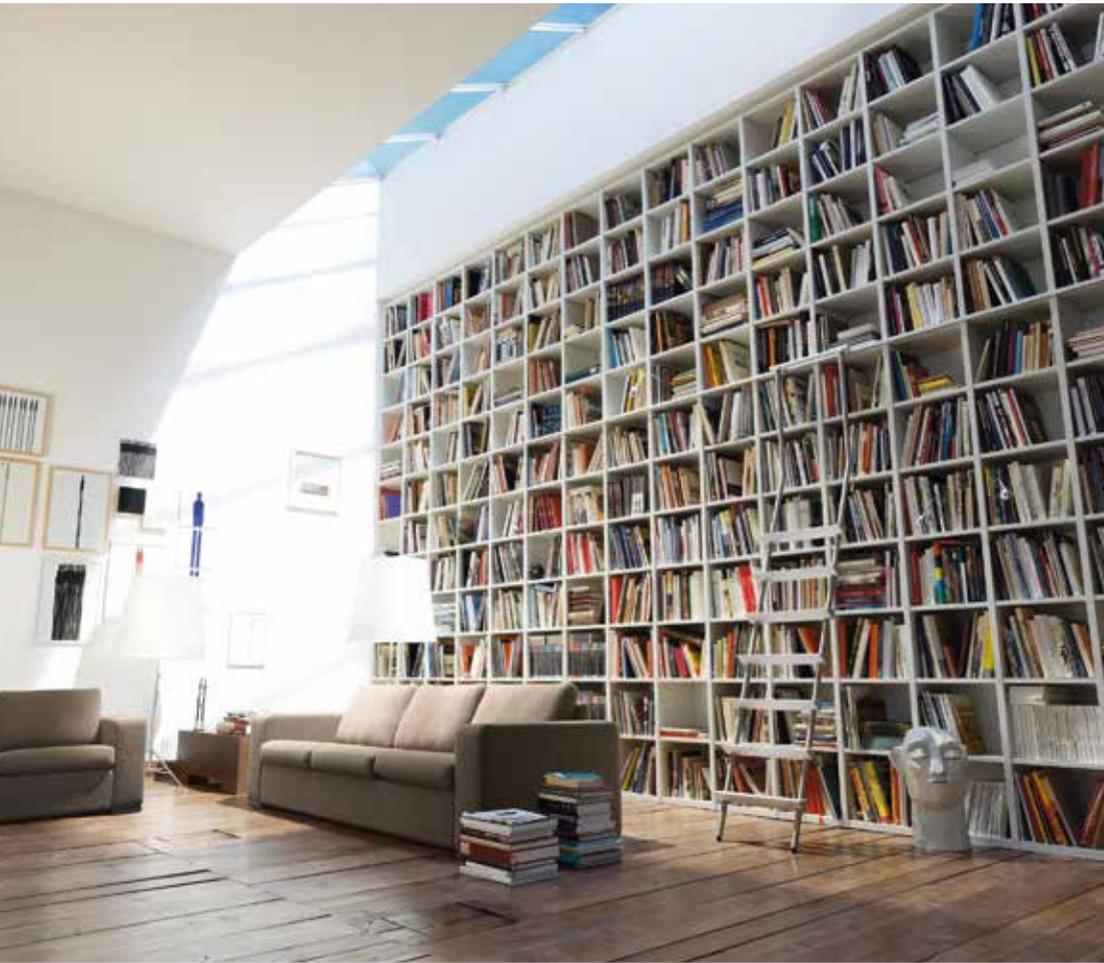
# COR Siwa

Nicht von ungefähr ist dieses vom Designstudio Altherr Désile Park gestaltete Möbelstück nach einer märchenhaften Wüsten-Oase benannt. Mit seinen sanft geschwungenen Linien und umarmenden Formen lädt es Alltagsreisende geradezu dazu ein, einzukehren.

Rufen Sie uns  
an, wir beraten  
Sie gerne!



Oliver Heine  
**0551 38360-111**



interlübke

studimo ist ein ausdrucksstarkes und modernes Möbelprogramm. Ob als Regal, eleganter Raumteiler, Mediawand, Wandbibliothek oder zeitloses Sideboard, studimo ist immer einzigartig. studimo schafft Platz, bringt Ordnung in den Wohnbereich und sorgt für die Aufbewahrung von Dingen, die einen attraktiven Platz verdienen.



# MÖBEL JAEGER

*macht glücklich*

Göttingen-Weende | Lutteranger 10 | Tel.: 0551 38360-0  
Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**  
Di. - Fr.: 10:00 - 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns  
auf Social Media



CJ Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel GmbH & Co. KG,  
Mündener Str. 19e, 37213 Witzhausen

[www.moebel-jaeger.de](http://www.moebel-jaeger.de)

# Nötzels Blumen-Eck



**Floristik für jeden Anlass  
Grabbeepflanzung & -pflege  
Hennebergstrasse 14  
in Weende**

**Parkplätze sind direkt vor der Tür**

**Geschäftzeiten**  
Mo - Fr 9 - 18 Uhr  
Sa 9 - 13 Uhr  
So 10 - 12 Uhr

## DOGAN'S PIZZA, DÖNER & SPEZIALITÄTEN

AUS DEM HOLZBEFEUERTEN STEINOFEN

**JETZT NEU!**



BEQUEM PER  
APP BESTELLEN  
& GENIEßEN!

HANNOVERSCHE STR. 88, GÖTTINGEN, 0551 374 125

So soll es im Herbst 2026 aussehen: Platz für über 100 Kinder.  
Foto: Stadt Göttingen / pape+pape architekten, Kassel



## NACHHALTIG & barrierefrei

KiTa-Neubau an der Ernst-Fahlbusch-Straße: Platz für über 100 Kinder

von Lutz Conrad

Weende wächst und stellt sich entsprechend für die Zukunft auf. Jetzt erfolgte in Anwesenheit von Weendes Ortsbürgermeister Hans-Albert Ludolph, Stadträtin Maria Karas und Stadtbaurat Frithjof Look der erste Spatenstich für den Neubau der Kindertagesstätte an der Ernst-Fahlbusch-Straße. Der Neubau soll die Kindertagesstätte „Ernst-Fahlbusch-Haus“ im Ulmenweg ersetzen. Die Fertigstellung ist für Herbst 2026 geplant, 10,6 Millio-

nen Euro werden in den Neubau investiert.

Der Neubau wird auf einer Grundfläche von 2.050 Quadratmetern zukunftsorientierte pädagogische Konzepte ermöglichen. Bei den Planungen wurden inklusive, barrierefreie und nachhaltige Gesichtspunkte berücksichtigt. Die integrative Einrichtung soll möglichst viele individuelle Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen.

### INKLUSIV UND BARRIEREFREI

„Das ist heute ein wichtiger Schritt zur Schaffung moderner und bedarfsgerechter Betreuungsplätze in unserem Ortsteil“, freute sich Ludolph über den Startschuss zum Baubeginn. Das Gebäude wird insgesamt drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen mit über 100 Kindern beherbergen. Jeweils eine

“  
**Ein architektonisches  
SCHMUCKSTÜCK  
in Weende.**

- Stadtbaurat Look

Gruppe im Kindergarten- und im Krippenbereich ist als integrative Gruppe geplant. Neben den Gruppenräumen bietet das Raumkonzept viele Möglichkeiten, auf die Bedürfnisse einzelner Kinder einzugehen, zum Beispiel in speziellen Therapieräumen. Weitere Entfaltungsmöglichkeiten sollen in einem Bewegungsraum, einem Theaterraum, einer Matschwerkstatt, in Ruhebereichen und anderen Kreativbereichen angeboten werden. Über einen Aufzug im Gebäude können die Verwaltungsräume im ersten Obergeschoss barrierefrei erreicht werden. Auch der neue Außenbereich wird barrierefrei gestaltet, zum Beispiel durch rollstuhlgerechte Spielgeräte. „Der Bau einer neuen Kita versetzt uns immer in die Lage, die Menschen, für die gebaut wird, ins Zentrum zu stellen. Das ist eine schöne Situation, denn Räume einer Kindertagesstätte sind mehr als nur Wände,“ machte Stadträtin und Jugenddezernentin Maria Karas deutlich. „Kindgerecht gestaltete Räume haben einen enormen Einfluss auf die Entwicklung und das Wohlbefinden von Kindern. Gleichzeitig unterstützt eine durchdachte Raumgestaltung die pädagogische Arbeit unserer ErzieherInnen und SozialassistentInnen.“



Symbolischer Spatenstich für Kita-Neubau an der Ernst-Fahlbusch-Straße mit Stadträtin Maria Karas (l.) und Stadtbaurat Frithjof Look (3. v. r.) sowie Weendes Ortsbürgermeister Hans-Albert Ludolph (2.v. r.). Foto: Marks

## NACHHALTIGE ARCHITEKTUR

„Aus architektonischer Sicht wird das Gebäude neben ausgeklügelten Grundrissen für die inklusive Kindertagesstätten-Nutzung auch gestalterisch mit der markanten Sheddachform, einer Holzfassade und Dachbegrünung vielen Anforderungen gerecht und ein architektonisches Schmuckstück in Weende“, fasste Stadtbaurat Look zusammen.

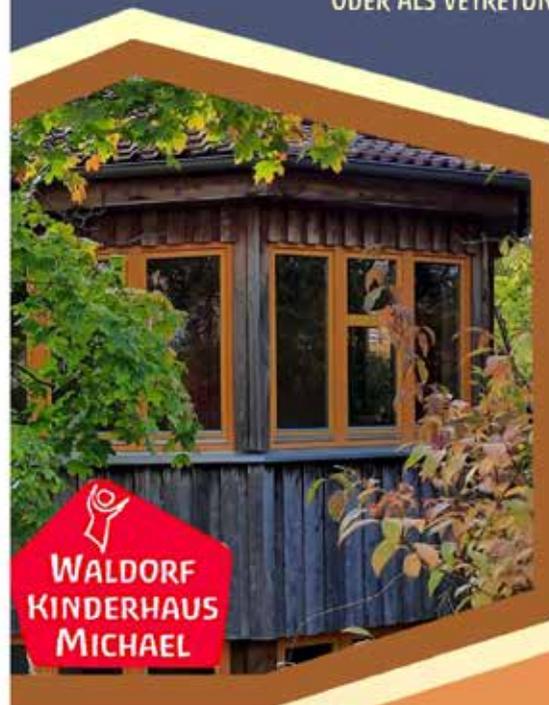
Das Gebäude wird hohe Ansprüche an die Nachhaltigkeit erfüllen, zum Beispiel durch den Einsatz von Holz als nachwachsendem Rohstoff. Ein hoher Vorfertigungsgrad der Holzkonstruktion verkürzt die Bauphase im Vergleich zu konventionellen Bauten. Die bewusste Vermeidung von Verbundbaustoffen wird nach Ablauf der Lebensdauer des Gebäudes den Rückbau erleichtern und das Recycling der Baustoffe ermöglichen.

Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach wird umweltfreundliche Energie liefern, unter anderem um die Wärmepumpe des Gebäudes zu versorgen. Eine spezielle Lüftungsanlage mit Wärmetauscher wird bei kalten Temperaturen die Frischluft möglichst energieeffizient aufwärmen. An Tagen mit hoher Außentemperatur kann das Gebäude über Nachtlüftungsöffnungen vollkommen stromlos heruntergekühlt werden.

Die Fußbodenheizung kann in Hitzeperioden auch kaltes Wasser führen und so das Gebäude zusätzlich kühlen. Neben einem elektrischen Sonnenschutz werden auch rankende Pflanzen an den Terrassenausgängen Schatten spenden. Damit entspricht der Neubau den anspruchsvollen Zielen für Energieeffizienz, für die Nutzung regenerativer Energien und die Anpassung an den Klimawandel, die im „Hochbaustandard der Stadt Göttingen 2023“ festgelegt wurden.

# WIR SUCHEN DICH

ALS PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT MIT FESTER GRUPPENZUGEHÖRIGKEIT (CA. 35 STUNDEN)  
ODER ALS VETRETUNGSKRAFT IN TEILZEIT



## WIR BIETEN:

- BEZAHLUNG NACH TVÖD SUE
- 30 TAGE JAHRESURLAUB
- JOBRAD & BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE
- FINANZIERUNG DER WALDORF-AUSBILDUNG
- RAUM FÜR DEINE IDEEN
- EIN ERFAHRENES, OFFENES TEAM & EINE ENGAGIERTE ELTERN SCHAFT
- NATURVERBUNDENHEIT (Z.B. FESTE WALDTAGE)

## DU BRINGST MIT:

- ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNG ALS ERZIEHER:IN, SPA ODER VERGLEICHBARE QUALIFIKATION
- INTERESSE AN DER WALDORF-PÄDAGOGIK
- FREUDE AN DER GESTALTUNG DES KINDERGARTENALLTAGS

MEHR INFOS AUF  
UNSERER WEBSEITE ODER INSTAGRAM:



# Ein GRABMAL kehrt ZURÜCK

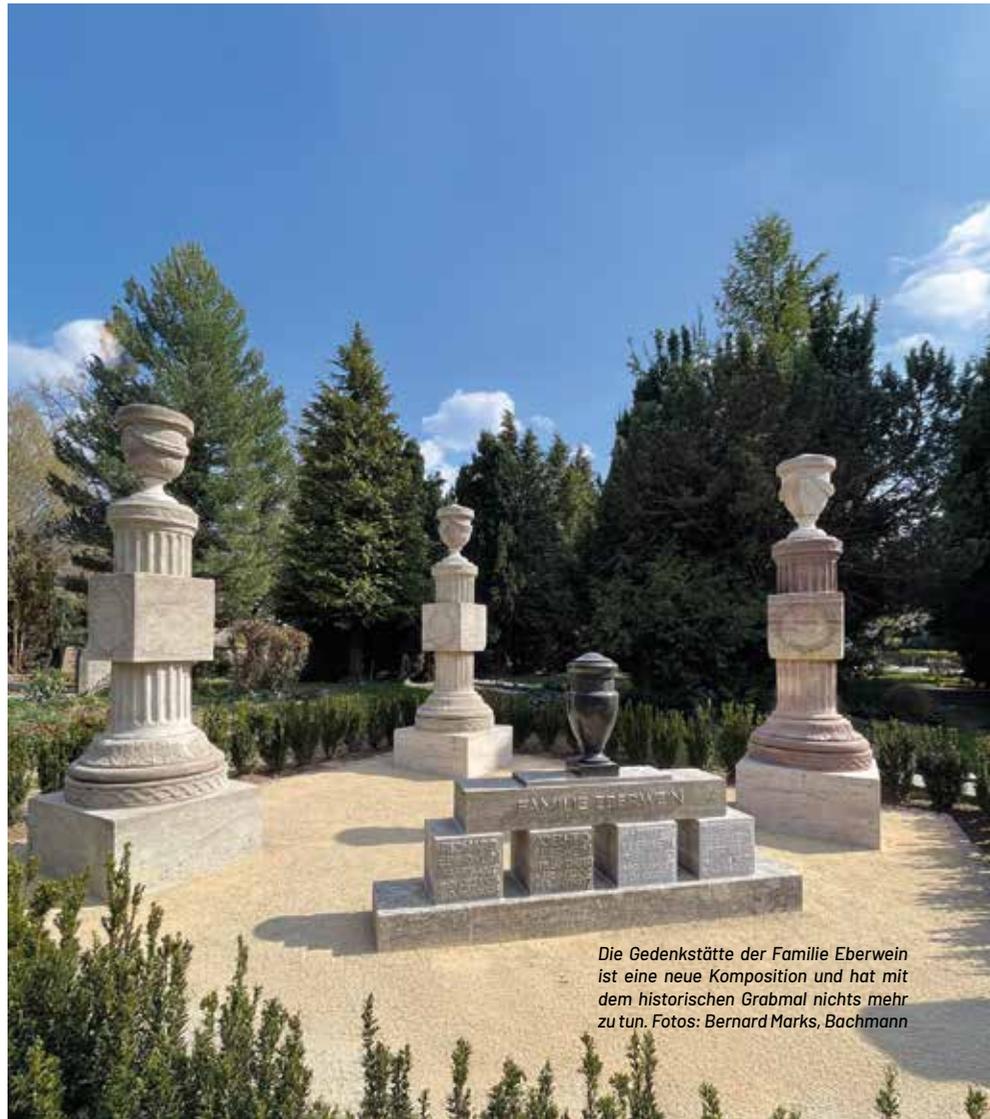
Die spannende Geschichte über die Rückkehr der Rohn'schen Säulen auf den Weender Friedhof St. Petri

von Bernard Marks

Weende, St. Petri Friedhof – Ein riesiger Auto- kran steht auf dem Parkplatz neben der Kirche St. Petri, direkt vor dem Pfarrhaus in Weende. Zahlreiche Handwerker tummeln sich an diesem sonst eher beschaulichen Ort des Göttinger Vorortes. Für Uwe Grieme, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, ist es ein besonderer Tag. Das historische Familiengrab der Weender Industriellenfamilie Eberwein soll nach seiner aufwendigen Restaurierung als komplettes Ensemble auf den Friedhof St. Petri zurückkehren. Eine logistische Schwerstaufgabe steht bevor: Drei über zwei Meter hohe steinerne Säulen sollen, in mehrere Einzelteile zerlegt, mit dem Autokran über eine Distanz von 41 Metern durch die Luft bewegt werden. Das Ziel ist ein zugewiesener Platz auf dem Friedhof. Die Herausforderung ist dabei das enorme Gewicht. „Allein der untere Kubus einer Säule wiegt mindestens 1,5 Tonnen und die fünf Säulenteilstücke nochmals jeweils eine halbe Tonne“, berichtet Nina Bachmann-Dämmer (37), Restauratorin und Inhaberin der Bachmann & Wille GmbH. Die Weender Ortsrätin begleitet das Projekt seit 2021 mit viel Herzblut.

## Zwei Säulen im Garten entdeckt

„Für mich wird heute ein Kindheitstraum wahr“, sagt Sebastian Eberwein, der für die Wiederaufstellung des Grabmals seiner Vorfahren eigens aus Luxemburg angereist ist. Der 61-Jährige Un-



Die Gedenkstätte der Familie Eberwein ist eine neue Komposition und hat mit dem historischen Grabmal nichts mehr zu tun. Fotos: Bernard Marks, Bachmann

# 18



Sebastian Eberwein ist in Weende aufgewachsen und lebt heute als Unternehmensberater in Luxemburg.

ternehmensberater ist einer von fünf Geschwistern und Hinterbliebenen der Industriellenfamilie Eberwein. „Unser Familiengrab ist eines von drei prominenten Gräbern auf dem Friedhof St. Petri.

Neben den Grabstätten der Weender Unternehmerfamilien Thiele und Lütgens existierte das Grab Eberwein in seinem originalen Zustand bis in die 1960er Jahre“, erzählt er. Doch mit dem Ablauf zweier Gräber wurden 1960 zwei der drei Säulen entfernt. Sie galten daraufhin als verschollen. Als Zehnjähriger spielte Eberwein oft im Garten seines Schulfreundes – dort entdeckte er zwei große Steinsäulen, auf denen er die Namen seiner Vorfahren erkannte. Sie hatten ihn seitdem nicht mehr losgelassen. Der Vater seines Freundes, ehemaliger Friedhofswärter von St. Petri, hatte die Säulen einst vor der Entsorgung bewahrt. „Wenn ich einmal nicht mehr bin, kannst du sie haben“, versprach er dem Jungen damals. Jahrzehnte später erinnerte sich Eberwein noch an dieses Versprechen – und setzte alles daran, die Säulen zu sichern. So fanden die Rohn'schen Säulen schließlich ihren Weg in die Hände von Nina Bachmann-Dämmer vom Weender Natursteinrestaurierungsbetrieb Bachmann & Wille.

## Restaurierung mit Fingerspitzengefühl

„Als die Säulen eintrafen, waren sie stark verwittert: mit Moos bewachsen, von Salzausblü-

# KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE.

\*AUCH KOMPOSTIERBARE PLASTIKTÜTEN  
DÜRFEN NICHT IN DIE BIOTONNE.



#WIRFUERBIO



[www.wirfuerbio.de/geb](http://www.wirfuerbio.de/geb)

Servicenummer: (05 51) 400 5 400

Eine Initiative der deutschen Abfallwirtschaftsbetriebe.



Die Restaurierung war eine spannende Herausforderung. Foto: Bachmann-Dämmer

hungen gezeichnet, die Vasen zerbrochen“, erzählt Nina Bachmann. Doch für das Restauratorenteam von Bachmann & Wille war dies keine unlösbare Aufgabe, sondern eine spannende Herausforderung. Zunächst wurden die Oberflächen behutsam von Hand und mit Heißwasserdampf gereinigt. Zur Erhaltung der Substanz kamen Kompressen zur Salzreduzierung zum Einsatz. Die Festigung erfolgte mit Kieselsäureester, fehlende Partien wurden mit Steinersatzmörtel ergänzt.

Auch die Vasen wurden wieder zusammengesetzt und bildhauerisch ergänzt. In Teilbereichen wurde eine schützende Schlämme aufgetragen. So konnten die Säulen in einen Zustand zurückgeführt werden, der uns heute eine gute Vorstellung vom Original vermittelt. „Wenn ich jetzt vor den Säulen stehe, bin ich ob ihrer mächtigen Präsenz, der kunstvollen Details und der stillen Erhabenheit tief bewegt – es ist, als würde man für einen Moment in eine vergangene Zeit eintreten“, sagt die junge Restauratorin.

## Eine Gedenkstätte für die Zukunft

Heute steht das restaurierte Grabmal zwar nicht mehr an seinem Ursprungsort, aber in direkter Nachbarschaft zu den Ruhestätten der anderen Weender Unternehmerfamilien. „Es ist nun nicht mehr eine Grabstätte im engeren Sinn, sondern eine würdige Gedenkstätte – ein Ort des Erinnerens, der Geschichte und des stillen Innehaltens. Die Anlage soll künftig allen Weenderinnen und Weendern auf dem Friedhof St. Petri auch als Ort des Verweilens und der Ruhe dienen“, sagt der Kirchenvorstand Uwe Grieme. Bänke und Gedenktafel werden noch folgen. Der Weender Ortsrat hatte dem Vorstand der Kirchengemeinde im November 2024 vorgeschlagen, das Ensemble dauerhaft zu erhalten. Als Begründung wurde die lokal- und wirtschaftshistorische Bedeutung der Familie Eberwein angeführt. Besonders im historischen Westteil des Friedhofs lasse sich die Entwicklung der einst bäuerlich geprägten Weender Ge-

# Salon Lange

## Schütteres Haar und Haarausfall?

Jetzt ist Schluss damit, denn mit der **MicroLines-Haarverdichtung** von **Hairdreams** können wir Ihnen wieder eine natürliche Haarfülle schenken. Selbst problematische Haaransätze können so perfekt verdichtet werden, dass kein Unterschied zum Eigenhaar erkennbar ist. Auch bisherige Einschränkungen bei der Frisuren-gestaltung gehören der Vergangenheit an.



Das MicroLines-System wird permanent befestigt und kann über viele Monate getragen werden. Anders als bei herkömmlichen Haarteilen und Perücken werden die zusätzlichen Haare „eins“ mit dem Eigenhaar. Sie werden dauerhaft getragen, machen alles mit egal ob Sport, Tanzen, Sauna oder Cabrio-Fahren und vermitteln das Lebensgefühl von natürlich gewachsenem Eigenhaar. Rufen Sie uns gerne unter **0551/ 34 52 7** an und kommen auf ein Beratungstermin vorbei.

*Mr. Salon Lange Team*

Hannoversche Str. 132 37077 Göttingen



Maßarbeit war gefragt (v.l.): Azubi Julian Seitz, Steinmetz und Restaurator i.H. Matthias Fixl und Steinmetzmeister Fabian Blume. Foto: Peter Heller

meinde zum industriell geprägten Ort nachvollziehen. Die Grabanlagen der Unternehmerfamilien legten davon bis heute beredtes Zeugnis ab. Umso erfreulicher sei es, dass das Grabmal der Familie Eberwein nun mit großem Einsatz wieder zusammengeführt und für die kommenden Generationen erhalten werden konnte – gepflegt und finanziert durch die Familie selbst.

### ZEITZEUGEN DER INDUSTRIELLEN REVOLUTION

Die Geschichte rund um das Familiengrab der Weender Industriellenfamilie Eberwein hat es in sich. Das historische Grab bestand aus drei korinthischen Säulen, die jeweils mit einer Vase bekrönt waren. Es wurde um 1830 vom bekannten Göttinger Bildhauer Christian Friedrich Andreas Rohns (1787–1853) geschaffen und stand bis in die 1960er Jahre komplett in der Reihe mit den zwei Unternehmerfamilien Thiele und Lütgens. Auftraggeber war Johann Christian Berthold Eberwein (1777-1830), der 1822 die „Scharfsche Mühle“ erwarb, um ein Jahr später – in den Anfängen der Industrialisierung – die Eberweinsche Tuchfabrik in Weende zu gründen.

Zuvor hatte der Unternehmer eine Färberei in der Roten Straße und ab 1816 eine Fabrik zur Herstellung von „Coatings“, einem filzartigen Tuch, welches er zunächst in Duderstadt herstellen ließ und mit dem Ausbau der Ween-



Eine verbliebene Säule auf dem Friedhof vor der Restaurierung.



fitness- und gesundheitszentrum  
**weendevital**



**direkt am  
Parkbad  
Weende**

leben in **bewegung**

Foto: Marks



**persönlich individuell kompetent**

## Gerätetraining & Fitnesskurse



Das Weende Vital steht für gesundheitsorientierten Fitnesssport auf höchstem Niveau mit einer individuellen und zielgerichteten Betreuung. Bei uns stehen Sie und Ihre Bedürfnisse im Vordergrund! Der Besuch der Fitnesskurse ist für Mitglieder kostenfrei. Eine Teilnahme am Kursangebot ist auch über eine Kursmitgliedschaft oder über eine 10er-Karte möglich.

**• Pilates • Yoga • Zirkeltraining • Faszientraining • Tanzen  
Starker Rücken • Beckenbodentraining • und viele mehr ...**

**Ein Probetraining ist kostenlos und unverbindlich möglich! Wir freuen uns auf Sie!**

- ✓ **gesundheitsorientiertes Fitnessstraining**
- ✓ **Fitnesskurse**
- ✓ **Kinder-Bewegungsprogramm**
- ✓ **zertifizierte Präventionskurse\***
- ✓ **Rehasport\* / Lungensport\***
- ✓ **Funktionstraining\***

\* die Kosten werden von Krankenkassen übernommen



Tel.: 0551 / 38 48 00 18 [www.weende-vital.de](http://www.weende-vital.de) [info@weende-vital.de](mailto:info@weende-vital.de)

Montag – Freitag: 08.30 Uhr – 21.30 Uhr (Mittwoch von 13.00 – 16.00 Uhr geschlossen)

Samstag / Sonntag: 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

der Fabrik in der Folgezeit sukzessive nach Weende verlegte. „Obwohl der große Göttinger Tuchmanufakturist Grätzel damals ein Monopol zur Herstellung von Wolltuch besaß, war es Eberwein gelungen, seine wirtschaftlichen Aktivitäten auszuweiten“, schreibt Uta Schäfer Richter in ihrer Dissertation „Industrialisierung und gesellschaftlicher Wandel in der Region“. Zunächst wurden die Spinnmaschinen und mechanischen Webstühle mit Wasserkraft betrieben. Der Straßenna- me „An den Weender Mühlen“ erinnert heute noch an die zahlreichen Mühlen, die einst in diesem Bereich der Weende standen. Aufgrund des starken Gefälles flossen die Wassermassen dort mit hoher Geschwindigkeit. Im Jahr 1860 kaufte die Industriellenfamilie Eberwein schließlich erstmals eine Dampfmaschine. Bis 1967 bestand die Tuchfabrik Eberwein.

Die „Christian-Eberwein-Straße“ erinnert noch heute an den visionären Weender Unternehmer aus jener Zeit. Er war der erste,

der im historischen Familiengrab auf dem Friedhof St. Petri begraben wurde, nachdem er im Jahr 1830 im Alter von 53 Jahren gestorben war. Nur zehn Jahre später fand sein Sohn im Alter von 37 Jahren darin seine letzte Ruhestätte; er war in der Fabrik verunglückt und nach monatelangem Krankenlager verstorben. Sein jüngster Bruder war schon sieben Jahre vor ihm im Alter von 25 Jahren hier begraben worden.



**Es ist, als würde  
man für einen  
Moment in eine  
vergangene  
Zeit eintreten.**

- Nina Bachmann-Dämmer

# SPIELZEIT → 2024 ✌️ 25

## Premieren Mai-Juni

### ROSE ROYAL

nach dem Roman von  
Nicolas Mathieu  
Aus dem Französi-  
schen  
von André Hansen und  
Lena Müller  
ab 11.5.

### EINE ARBEITERIN. LEBEN, ALTER UND STERBEN

von Didier Eribon  
Ein Chor für die  
Stadt  
ab 24.5.

### DIE WAND

nach dem  
Roman von  
Marlen  
Haushofer  
ab 7.6.

### DIESES STÜCK GEHT SCHIEF (THE PLAY THAT GOES WRONG)

Komödie von  
Henry Lewis,  
Jonathan Sayer  
und Henry Shields  
deutsch von Martin  
Riemann  
ab 14.6.

deUtsches  
theater  
göttingen

KARTEN UND INFOS  
0551.49 69-300  
www.dt-goettingen.de

## DIEBESGUT auf dem SPIELPLATZ?

Weender Frühjahrsputz 2025:  
In Eigeninitiative wieder eine Menge Müll gesammelt

von Lutz Conrad

Der von den Göttinger Entsorgungsbetrieben (GEB) stadtweit organisierte Frühjahrsputz fiel in diesem Jahr aus. Für einige WeenderInnen dennoch kein Grund, nicht doch für ein wenig mehr Sauberkeit in ihrem Stadtteil zu sorgen. Da wurde in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis rumtelefoniert, es wurden Gruppen gebildet und los ging es mit dem Weender Frühjahrsputz 2025. An zwei Terminen wurde fleißig gesammelt und eine große Überraschung gab es auch dabei.

„Die Idee zu einem privat organisierten Frühjahrsputz entstand eigentlich in der Corona-Zeit“, erzählt Dorothea Meldau. Seit dem Jahr 2020 ist ihre Familie in Weende unterwegs, um Müll zu sammeln, damals sogar im Winter. Meldau: „Es gab ja nicht viel zu tun und man war froh, mal rauszukommen.“ Im Laufe der Jahre schlossen sich immer mehr Familien der Aktion an. „Wenn man aktiv nachfragt, unterstützen die GEB solche Aktionen auch und stellen Schutzwesten, Handschuhe und Müllbeutel zur Verfügung“, so Meldau.

Und so ging es in diesem Jahr bereits zweimal auf zum Weender Frühjahrsputz, bis zu 25 WeenderInnen waren am Ende dabei, gesammelt wurde vor allem dort, wo niemand wohnt: am Güterverkehrszentrum, am Lutteranger, am Dragoneranger... Säckeweise wurde die Natur vom Müll befreit: „Wenn du einmal Müll gesammelt hast, siehst du erst, was da alles so rumliegt“, so die Erfahrung. Und das ist jedesmal eine Menge, die Zahl der verantwortungslosen MitbürgerInnen, die ihren Müll achtlos in der Natur entsorgen, bleibt konstant hoch.



Da hatte wohl jemand die Nase voll vom Joggen. Fotos: Privat



Ein Weender liebt den Wodka wohl mehr als die Natur.



Kurioser Fund auf dem Spielplatz:  
Ein Tüte voller Herren-Armbanduhren.

# nahkauf-Markt in Weende Nord

Ludwig-Prandtl-Straße 26 | Telefon 0551 - 31099

**regional, frisch und fair**



**Unsere regionalen Anbieter bis 50 km um Göttingen:**

- Biohof Marienhagen – Biolandeiher
- Bio Hof Gerhardy
- Bohlsener Mühle
- Börner Eisenacher – Blowurst
- Brothof Waake – DI/Fr. Brot u. Eier
- CONTIGO Kaffee Göttingen
- Das Backhaus
- Fa. Toft – Bio Tofu
- Fleischerei Bergmann
- Fleischerei Grischke
- Fleischerei Sebert
- Fleischerei Weber
- Fleischwaren Wulff
- Hof Bodengut
- Hof Deppe – Eichsfelder Mettwurst
- Imkerei Auenblick
- Imkerei Hof Wiedenbrügge
- Jausenstation Weißenbach
- Kuhnigunde – Bioland Käse u. Quark
- Landwirt Gloth – Kartoffeln
- Landfleischerei Osterhus
- Morris Coffee
- Niemetaler Wiesenei
- Obsthof Bausch
- Ölmühle Reiffenhausen
- Ott's Natursaft – Kelterei

**Thomas Ruppel – Bienenhonig**  
 Traupe's Milchhof  
 Saline Luisenhall – Salz  
 Schinkel's – Biobier Witzzenhausen  
 Weinwelt Roringen

**Unsere speziellen überregionalen Anbieter:**

- Baukhof – Demeter Produkte glutenfreie Produkte
- Biozentrale
- Lamsbräu Bier
- Oekofrost – Biopizza u. Eis
- voetkel Natursäfte
- Vegane Lebensmittel

Mo. – Sa.  
 von 7.00 – 20.00 Uhr  
**SONNTAGS**  
 von 10.00  
 - 13.00 Uhr  
 geöffnet




## LA ROMANTICA

in Weende

Roter Berg 2 • 37077 Göttingen/Weende

Reservierung und Außer-Haus-Verkauf:  
 ☎ (0551) 35225



## LA ROMANTICA

an der Eiswiese

Windausweg 16 • 37073 Göttingen

Reservierung und Außer-Haus-Verkauf:  
 ☎ (0551) 50080283

**Freude am Essen & Trinken**

Der von den Göttinger Entsorgungsbetrieben (GEB) stadtweit organisierte Frühjahrsputz fiel in diesem Jahr aus. Für einige WeenderInnen dennoch kein Grund, nicht doch für ein wenig mehr Sauberkeit in ihrem Stadtteil zu sorgen. Da wurde in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis rumtelefoniert, es wurden Gruppen gebildet und los ging es mit dem Weender Frühjahrsputz 2025. An zwei Terminen wurde fleißig gesammelt und eine große Überraschung gab es auch dabei. „Die Idee zu einem privat organisierten Frühjahrsputz entstand eigentlich in der Corona-Zeit“, erzählt Dorothea Meldau. Seit dem Jahr 2020 ist ihre Familie in Weende unterwegs, um Müll zu sammeln, damals sogar im Winter. Meldau: „Es gab ja nicht viel zu tun und man war froh, mal rauszukommen.“ Im Laufe der Jahre schlossen sich immer mehr Familien der Aktion an. „Wenn man aktiv nachfragt, unterstützen die GEB solche Aktionen auch und stellen Schutzwesten, Handschuhe und Müllbeutel zur Verfügung“, so Meldau.

Und so ging es in diesem Jahr bereits zweimal auf zum Weender Frühjahrsputz, bis zu 25 WeenderInnen waren am Ende dabei, gesammelt wurde vor allem dort, wo niemand wohnt: am Güterverkehrszentrum, am Lutteranger, am Dragoneranger... Säckeweise

wurde die Natur vom Müll befreit: „Wenn du einmal Müll gesammelt hast, siehst du erst, was da alles so rumliegt“, so die Erfahrung. Und das ist jedesmal eine Menge, die Zahl der verantwortungslosen MitbürgerInnen, die ihren Müll achtlos in der Natur entsorgen, bleibt konstant hoch.

Und kuriose Dinge kann man beim Weender Frühjahrsputz auch erleben: „Da gibt es hier in Weende einen absoluten Wodka-Liebhaber. Bei einer Aktion haben wir allein 50 dieser kleinen Plastik-Wodka-Flaschen eingesammelt, beim nächsten Mal waren es sogar 92“, berichtet Meldau. Einen ungewöhnlichen Fund gab es dann ausgerechnet auf einem Spielplatz: „Dort habe ich unter einem Busch eine Plastiktüte gefunden. Und ich war überrascht, was drin war. Es waren etwa ein Dutzend neue Herren-Armbanduhren“, wunderte sich die Weenderin. Diebstegut ausgerechnet auf einem Kinderspielplatz? „Zumindest haben wir die Polizei gerufen. Was da jetzt bei rausgekommen ist, wissen wir bis heute auch noch nicht.“ Die GEB unterstützen solche Aktionen wie in Weende jederzeit. „Egal ob Vereine, Schulen oder Familien, wir stellen solchen Initiativen gerne entsprechendes Material zur Verfügung“, so GEB-Sprecherin Nadine Kaiser.



Weender Frühjahrsputz 2025: Säckeweise befreiten Alt und Jung die Natur von dem Müll. Foto: Privat



# 30 PLANBAR

## MAI

### Donnerstag, 1. Mai

11.00 Jahnheim: Maifrühschoppen, Förderverein Freibad Weende und Tuspo Weende

### Sonntag, 4. Mai

15.00 Fußball-Bezirksliga: SCW Göttingen – VfR Dostluk Osterode, Kunstrasenplatz Weende

### Montag, 5. Mai

15.30 St. Vinzenz: Mai-Andacht mit Kaffee und Kuchen

### Mittwoch, 7. Mai

15.30 St. Petri-Kirche: Frauentreff (Gemeindehaus)

### Samstag, 10. Mai

08.00 Weende: Altpapiersammlung der Ortsfeuerwehr  
16.00 Universitätsmedizin Göttingen, Wiese Osteingang: Kult(O)ur im Klinikum: Händel for Kids, Der rollende Georg – mobile Bühne der Händel-Festspiele

### Sonntag, 11. Mai

12.00 Freibad Weende: Flohmarkt und Modellbootausstellung

### Donnerstag, 15. Mai

12.00 Freibad Weende: Saisonöffnung

### Freitag, 16. Mai

19.00 Freie Waldorfschule: Infoabend

### Samstag, 17. Mai

19.00 Freie Waldorfschule: Öffentliche Monatsfeier

### Dienstag, 20. Mai

18.00 Ev. Krankenhaus Weende, Haus 6, 4. Etage: „Dicker Hals – was nun? Wenn die Schilddrüse Ärger macht“, Weender Visite mit Prof. Dr. Claus Langer, Dr. Gerald Kluge und Dr. Astrid Laue-Savic

### Donnerstag, 29. Mai

11.00 St. Vinzenz: Ökumenischer Gottesdienst, Forstbotanischer Garten

## JUNI

### Mittwoch, 4. Juni

15.30 St. Petri-Kirche: Frauentreff  
19.00 Universitätsmedizin Göttingen, Andachtsraum Bettenhaus 2: Klassik im Klinikum mit Nico Gutu (Akkordeon) und Marcus Sundermeyer (Violoncello)

### Sonntag, 8. Juni

10.00 Christophorus-Kirche: Internationaler Pfingstgottesdienst

### Samstag, 14. Juni

11.00 Parkfriedhof Junkerberg: Führung durch das Krematorium

### Sonntag, 15. Juni

15.00 Fußball-Bezirksliga: SCW Göttingen – FC Sülbeck/Immensen, Kunstrasenplatz Weende

### Freitag, 20. Juni

10.00 Christophorus-Kirche: Orgelkonzert im Rahmen des Orgelfestivals Vox Organi

### Dienstag, 24. Juni

18.00 Ev. Krankenhaus Weende, Haus 6, 4. Etage: „Guter Schlaf – Hilfe zur Selbsthilfe“, Weender Visite mit Prof. Dr. Andrea Rodenbeck

### Freitag, 27. Juni

19.00 St. Petri-Kirche: Nachtkirche mit Ulrich Ahlert, Waltraud Müller, Gabriele Prang, Friedrich Kofahl und Freimund Pankow

*Sie möchten gerne Termin in ihrem Stadtteilmagazin veröffentlichen? Einfach eine Mail mit Telefon-Nummer an [meinweende@mundus-online.de](mailto:meinweende@mundus-online.de) senden.*



## LEGO®-Spenden willkommen!



Wir reinigen, sortieren und bringen die beliebten Klemmbausteine an LEGO®-Begeisterte wieder in Umlauf.

LEGO®-Annahme:  
Mo-Do 8:00 – 16:00, Fr 8:00 – 13:30

**my.worX gGmbH**  
digital media  
Groner Landstraße 23  
37081 Göttingen

☎ 0551 384455-14    ✉ digitalmedia@myworx.eu

**my.briX** – der LEGO®-2nd-Hand-Shop 😊  
von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

**Wichtige Hinweise:**

LEGO® ist eine Marke der LEGO®-Gruppe. Dieses Projekt wird nicht von der LEGO®-Gruppe genehmigt, gesponsert oder unterstützt.  
Haftungsausschluss: LEGO® und andere LEGO®-bezogene Begriffe und Bezeichnungen werden hier nur verwendet, um auf die gespendeten Produkte Bezug zu nehmen.

my.worX – ihr vielseitiger und sozialer Partner in Göttingen  
<https://www.myworx.eu/dienstleistungen/>



# MAHN folgt auf STOLARSKI

Förderverein Freibad Weende e.V.:  
Mitgliederversammlung und Vorstandswahlen

von Lutz Conrad

Der Förderverein Freibad Weende e.V. hat einen neuen Vorstand. Auf der Mitgliederversammlung im März wurden Carsten Mahn zum neuen Vorsitzenden und Marc Siebel zu seinem Stellvertreter gewählt.

Zuvor hatte die scheidende Vorsitzende Ursula Stolarski noch einmal auf das ver-

gangene Jubiläumsjahr zurück geblickt und ein positives Fazit gezogen.

Stolarski konnte 62 Mitglieder in der Mehrzweckhalle Weende begrüßen, Ortsratsmitglied Hans Otto Arnold verwies zu Beginn noch einmal auf die erschreckende Zahl an tödlichen Badeunfällen in Niedersachsen im vergangenen Jahr: „Deshalb ist unser Verein so wichtig, es gibt immer weniger Möglichkeiten, Schwimmkurse anzubieten.“ Ortsbürgermeister Hans-Albert Ludolph erklärte: „Unser Ortsteil lebt von seinen Vereinen und der Förderverein ist da ein leuchtender Stern.“



Das neuen Duo an der Vereinsspitze: Carsten Mahn (l.) und Marc Siebel. Foto: Conrad

Stolarski ging noch einmal auf die Highlights des vergangenen Jahres ein. Ihr zufriedenes Fazit: „Wir sind bestens gerüstet für die Zukunft und haben 2024 alle Punkte erfolgreich abgearbeitet.“ Das Fest zum 70-jährigen Jubiläum des Freibades war ein großer

**PARKBAD  
WEENDE**

**SAISONSTART  
AM 16. MAI**

# ENDLICH WIEDER INS FREIBAD

Ganz egal, ob ihr schwimmen, springen, rutschen oder einfach die Sonne genießen wollt – **das Freibad-Team freut sich auf euch!**

Ein Erlebnisbad der  **GöSF**

Erfolg und es wurde kräftig in die Zukunft investiert: Neue Sonnenschirme, Erweiterung der Fahrradständer, eine fest installierte Bühne, eine neue Sportbox, neue Zelte, ein zweiter Material-Container und die Geländesanierung rund um das Spielschiff, es hat sich eine Menge getan im Weender Freibad. Und Stolarski konnte noch weitere positive Zahlen vermelden: Die Mitgliederzahl des Fördervereins liegt mittlerweile bei 930 (plus 5,5 Prozent) und steuert auf die 1.000-Marke zu. Stolarski: „Und wir hatten 2024 erstmals mehr Badegäste als das Groner Freibad, trotz geringerer Öffnungszeiten.“ Allerdings sei die Zahl der Besucher aufgrund des bescheidenen Sommers insgesamt rückläufig gewesen. Dann ging es abschließend an die Vorstandswahlen, der Ortsbürgermeister wurde kurzerhand zum Wahlleiter erklärt und wenig später hatte der Förderverein einen neuen Vorstand. Carsten Mahn und sein Stellvertreter Marc Siebel leiten ab nun die Geschicke des Vereins. Die Vereinskasse bleibt weiterhin in den bewährten Händen von Editha Querndt und ihrer Stellvertreterin Gisela Gastrock. Schriftführer des Fördervereins sind zukünftig Vol-



*Eberhard Gramsch dankte Ursula Stolarski für die geleistete Arbeit. Fotos: Conrad*

ker Mehrtens und sein Stellvertreter Stefan Meldau, zu Beisitzenden des Vorstands wurden Claus-Dieter Bachmann, Marco Rüdiger, René Terruhn und Johann-Sebastian Sommer gewählt. Eberhard Gramsch dankte Stolarski für die geleistete Arbeit und verabschiedete sie mit einem großen Blumenstrauß. „Da treten wir in große Fußstapfen“, erklärte der neue Vorsitzende Mahn in Richtung Stolarski und Gramsch. Nun gehe es darum, das Weender Freibad weiter mit Leben zu füllen: „Wir werden uns Mühe geben“, so sein Versprechen.



*Der neue Vorstand des Fördervereins (v.l.): Claus-Dieter Bachmann, Gisela Gastrock, René Terruhn, Editha Querndt, Johann-Sebastian Sommer, Marc Siebel, Carsten Mahn, Volker Mehrtens und Stefan Meldau.*

# Perfekte Porsche-Power

Weende: Neues Porsche Zentrum am Lutteranger offiziell eröffnet



Ein echter Hingucker: Das neue Porsche Zentrum Göttingen.

Es ist ein Meilenstein für Weende! Mit der Eröffnung des neuen Porsche Zentrums an der Großen Breite erwacht das Industriegebiet am Lutteranger passend zum Frühling endlich zu neuem Leben.

## Tag der offenen Tür am 17. Mai

Am Samstag, 17. Mai, gibt es von 10 bis 16 Uhr für alle Interessierten die Gelegenheit, an einem Tag der offenen Tür einmal einen Blick in das neue Porsche-Zentrum in Göttingen-Weende zu werfen. An diesem Tag werden nicht nur die neuesten Porsche-Modelle präsentiert und Rundgänge angeboten, auch für das leibliche Wohl und beste Unterhaltung ist gesorgt.

Und wenn gegen Ende des Jahres auch der neue Kaufland-Markt auf dem ehemaligen real-Gelände eröffnet, dürfte der vorübergehende Dornröschenschlaf des Weender Industriegebietes endgültig beendet sein.

Porsche setzt einen neuen Maßstab in der Region: Mit der feierlichen Eröffnung der neuen Destination Porsche Ende März beginnt für das Porsche Zentrum Göttingen eine neue Epoche mit einem modernen Showroom und einer hochmodernen Werkstatt, die die Ansprüche der Marke an Qualität, Innovation und Kundenerlebnis widerspiegeln. Wohlfühl-Atmosphäre wird groß geschrieben im neuen Göttinger Porsche Zentrum mit Show-Room, Porsche-Bar und einer großen, durch eine Glaswand einschaubaren Werkstatt. 19 MitarbeiterInnen und vier Auszubildende kümmern sich hier

ab sofort um alle Wünsche der Kunden. „Porsche-FahrerInnen haben immer eine persönliche Beziehung zu ihrem Fahrzeug, dem wollen wir hier voll gerecht werden“, sagt Geschäftsführerin Katharina Stein. Ihr Haus biete die volle Bandbreite der Porsche-Familie, vom Neuwagen bis zum Gebrauchten, vom Verbrenner über den Hybrid bis zum Elektro-Fahrzeug. Die Location selbst ist ein echter Hingucker, moderne Architektur trifft Nachhaltigkeit und modernste Technik. „Der Neubau des Porsche Zentrums

“

**Porsche-FahrerInnen  
haben immer eine  
PERSÖNLICHE BEZIEHUNG  
zu ihrem Fahrzeug.**

- Geschäftsführerin Katharina Stein

Göttingen ist nicht nur ein Kapitel in der Geschichte unseres Unternehmens, sondern auch ein Bekenntnis zu unserer Region und unseren Kunden. Wir bieten unseren Kunden nicht nur erstklassige Fahrzeuge, sondern auch ein exklusives und maßgeschneidertes Erlebnis – vom ersten Beratungsgespräch über die Fahrzeugauslieferung bis hin zur Wartung und Reparatur. Wir legen großen Wert auf eine langfristige Kundenbindung“, sagt Stein. So gehören neben einem erstklassigen Service zukünftig auch exklusive Veranstaltungen für die Porsche-Kunden zum Angebot.



Gaben den offiziellen Startschuss zur Neueröffnung (v.l.): Reinhold Dirk (Inhaber VOETS), Katharina Stein (Geschäftsführerin Porsche Zentrum Göttingen) und Thomas Illner (COO Porsche Deutschland). Fotos: Porsche Zentrum Göttingen / Stephan Beuermann





**KURT-EDELMETALLE**  
FAMILIENGEFÜHRTES UNTERNEHMEN  
- seit 1995 -

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit etwas Besonderem! Ob **wertvolle Anlagemetalle**, exklusive **Luxusuhren** oder edler **Schmuck** – hier finden Sie hochwertige Geschenke, die garantiert Freude bereiten.

Hennebergstraße 10 | 37077 Göttingen | Telefon: 05 51 / 4 65 63 | info@kurt-edelmetalle.de | www.kurt-edelmetalle.de



Foto: Nina Bachmann-Dämmer

# Über **VIER** Kilometer und **100** Höhenmeter

Übung der Freiwilligen Feuerwehren:  
Wassertransport von Weende nach Deppoldshausen

„In Deppoldshausen wütet ein größerer Freiflächenbrand und droht dort auf das Gut überzugreifen. Die zuständige Ortsfeuerwehr Weende ist bereits mit all ihren Fahrzeugen vor Ort, benötigt aber dringend Löschwasser.“ Dieses Szenario war Teil einer groß angelegten Übung, an der der Wasserzug der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Göttingen, die Ortsfeuerwehren Geismar und Weende und der Wasserzug der Feuerwehrbereitschaft West des Landkreises Göttingen teilnahmen. Übungsort war die Strecke von Weende nach Deppoldshausen. Ziel war es, die Wasserförderung über eine lange Strecke von Weende bis nach Deppoldshausen zu trainieren, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Hintergrund

dieser Übung ist die besondere Lage von Deppoldshausen: Der Ort ist nicht an das städtische Wassernetz angeschlossen und verfügt lediglich über ein eigenes Reservoir mit 22.000 Litern Fassungsvermögen. Im Brandfall wäre diese Menge schnell aufgebraucht, so dass alternative Lösungen notwendig sind.

**Herausforderung: Wassertransport über 100 Höhenmeter**

Die Übung erstreckte sich über eine 4,4 Kilometer lange Strecke mit mehr als 100 Höhenmetern Anstieg von der Springstraße in Weende bis nach Deppoldshausen. Entlang der Route wurden zahlreiche

## Tischlerei Timo Hardegen

Ideen und fachgerechte Lösungen für das Bau- und Möbelhandwerk



- Fenster und Türen  
Montage und Wartung
- Altbauanierung



- Trocken- und Innenausbau
- Fußböden und Terrassen



www.tischlerei-hardegen.de

info@tischlerei-hardegen.de

Telefon: 0551 - 6 11 24

**Wir streiten für Ihre Sozialrechte!**

**Wir geben Hilfe zur Selbsthilfe!**

**Mitmachen!**

Für sich und die Familie gewinnen



Senioren / Sozial Schutz Bund GP  
Graue Panther Südnds e.V.

E-Mail: [graue-panther-goe@email.de](mailto:graue-panther-goe@email.de)  
[www.graue-panther-niedersachsen.de](http://www.graue-panther-niedersachsen.de)



## Hausarztpraxis Tiedau

Holbornweg 4, 37077 Göttingen  
Telefon: 0551 / 35234  
Fax: 0551 / 380142  
[www.hausarztpraxis-tiedau.de](http://www.hausarztpraxis-tiedau.de)  
Sprechzeiten:  
Mo. - Fr.: 8 - 12 Uhr  
Mo., Di. und Do.: 16 - 18 Uhr

**HIER GEHT ES ZU  
UNSEREM E-PAPER**



Wir stehen Ihnen bei seit über 100 Jahren

**PFENNIG**  
BESTATTUNGEN

*Wir geben Ihrer Trauer  
Raum und Zeit*



Burgstraße 25 | 37073 Göttingen | Telefon: 0551 - 57497  
[www.pfennig-bestattungen.de](http://www.pfennig-bestattungen.de)



Die Faltbehälter fassen 3.000 - 5.000 Liter. Fotos Nina Bachmann-Dämmer

Schläuche verlegt und miteinander verbunden, um das Wasser über diese Distanz zu transportieren. Unterstützt wurde der Vorgang durch mehrere Pumpenstationen, die das Wasser in Zwischenspeicher - zwei Faltbehälter mit 5.000 und ein Behälter mit 3.000 Liter Fassungsvermögen - weiterleiteten. Am Ende der Strecke wurden große Wasserbassins aufgebaut, die als temporäre Reservoirs dienten.

### Großaufgebot an Feuerwehrkräften

Insgesamt waren 16 Einsatzfahrzeuge sowie zahlreiche Feuerwehrkräfte an der Übung beteiligt. Die Logistik des Wassertransports war eine anspruchsvolle Aufgabe, die sowohl präzise Koordination als auch technisches Know-How erforderten. Trotz der Herausforderungen kam nach rund 2,5 Stunden das erste Wasser in Deppoldshausen an - ein Beweis dafür, dass die Methode im Ernstfall prinzipiell funktionieren kann.



Zwischendurch blieb auch ein wenig Zeit, sich um den Nachwuchs zu kümmern.

### Eine Attraktion für Groß und Klein

Die Übung war nicht nur eine wertvolle Maßnahme zur Gefahrenabwehr, sondern auch eine Attraktion für Wanderer und Fahrradfahrer, die das Spektakel entlang der Strecke verfolgten. Besonders für den kleinsten Bewohner von Deppoldshausen ergab sich eine einmalige Gelegenheit: Er konnte die Feuerwehrmänner und -frauen nach Lust und Laune ausfragen und durfte sogar im Feuerwehrauto sitzen. Jetzt steht wohl fest, wer im bevorstehenden Sommer zur Kinder-Feuerwehr möchte.

# Praxis für Physiotherapie

„Bewegen und bewegen lassen“

**Antje Boestfleisch  
&  
Petra Witthaus**  
mit Kollegen

## Kontakt

Hennebergstr. 16  
37077 Göttingen (Weende)

Tel.: 05 51 - 63 37 41-51  
Fax: 05 51 - 3 07 38 45

## Praxisöffnungszeiten

Mo-Fr Termine nach Vereinbarung



## Unsere Leistungen:

- Krankengymnastik - Physiotherapie
- PNF (KG auf neurophysiologischer Grundlage)
- CMD-Kiefergelenksbehandlung
- Osteopathie nach dem FDM (Privatleistung)
- Sportphysiotherapie
- Kinesiotaping
- Inkontinenztherapie (Frauen & Männer)
- Schlingentischbehandlung
- Manuelle Lymphdrainage (KPE)
- Massage- und Bindegewebsmassage
- Fango (Naturmoorpackung)
- Heißluft/Rotlicht
- Kryotherapie (Eis)
- Hausbesuche
- Gutscheine: Überraschen Sie Freunde und Verwandte - gerne auch sich selbst - mit unseren Geschenkgutscheinen entsprechend unserer Therapieangebote.



Am Ende freuten sich alle Beteiligten über eine gelungene Generalprobe.

## Erfolgreiche Generalprobe für den Ernstfall

Auch wenn die Übung erfolgreich verlief, wurde deutlich, dass im realen Notfall viel schnellere Maßnahmen erforderlich sein werden. So würden zusätzliche Einsatzfahrzeuge im Pendelverkehr Wasser nach oben transportieren müssen, um eine konstante Versorgung nach Verbrauch des Wassers aus den Tanklöschfahrzeugen sicherzustellen. Dennoch zeigten sich die Verantwortlichen zufrieden mit dem Ablauf. „Die heutige Übung hat bewiesen, dass wir in der Lage sind, eine stabile Wasserversorgung über eine lange Strecke aufzubauen. Natürlich gibt es Optimierungsmöglichkeiten, aber das war eine wertvolle Erfahrung“, so die Ortsbrandmeister.

bewiesen, dass sie auf außergewöhnliche Herausforderungen vorbereitet sind. Für die Bevölkerung von Deppoldshausen ist das eine beruhigende Nachricht: Im Ernstfall ist schnelle und effektive Hilfe gewährleistet.

Nina Bachmann-Dämmer



Im Ernstfall kann sich Deppoldshausen auf die Feuerwehren verlassen.

## Fazit: Feuerwehr bestens vorbereitet

Diese groß angelegte Übung verdeutlichte, wie wichtig eine vorausschauende Planung und regelmäßige Trainingseinheiten sind. Die freiwilligen Feuerwehren von Stadt und Landkreis Göttingen haben eindrucksvoll



# Zahnarztteam Weende-Nord

Haselmeyer & Kollegen

Ab dem 01.04.2025 übernehmen wir die Zahnarztpraxis Dr. Jürgen Wenzel.

## Von klein bis groß – Ihre Zahnärzte für die ganze Familie!

Einige unserer Schwerpunkte:

- ♥ Professionelle Zahnreinigung
- ♥ Parodontologie
- ♥ Ästhetische Zahnmedizin
- ♥ Alterszahnmedizin
- ♥ Kinderzahnheilkunde
- ♥ Zahnersatz und Implantate
- ♥ Digitale abdruckfreie Abformung
- ♥ Hauseigenes Zahntechnikerlabor

**Jetzt Termin vereinbaren. Auch online.**

Zahnarztteam Weende-Nord  
Haselmeyer & Kollegen  
Ludwig-Prandtl-Straße 28  
37077 Göttingen (Treppenlift vorhanden)

Telefon: 0551 / 307140  
info@zahnarztteam-weende-nord.de  
www.zahnarztteam-weende-nord.de

Mo., Di. & Do.: 8-12 Uhr & 14-18 Uhr | Mi.: 8-15 Uhr | Fr.: 8-12 Uhr | ... und nach Vereinbarung.

# HIER BIN ICH MENSCH.

Wir unterstützen Menschen mit  
 Beeinträchtigung bei der individuellen  
 Förderung, Begleitung und Assistenz zu  
 einem selbstbestimmten Leben durch

- > ambulante Betreuung
- > unterstützende Begleitung zur Findung  
 einer Beschäftigung / eines Arbeitsplatzes
- > unterschiedliche Wohnformen und  
 Angebote - je nach den Bedürfnissen
- Unterstützung bei der alltäglichen  
 Lebensführung und der Verwirklichung  
 von Lebenszielen
- > Individuelle Erprobung verschiedener  
 Berufsfelder durch Praktika
- > Angebote für eine vielfältige Freizeit-  
 gestaltung

Informieren  
 Sie sich über  
 unsere Angebote  
 und die  
 Diakonie  
 Christophorus  
 als Arbeitgeber.



#diakoniechristophorus  
 www.dw-christophorus.de

# 6.500 EURO für den Sommerurlaub

Volkshheimstätte Göttingen spendet an die Diakonie Christophorus

Die Volkshheimstätte Göttingen und ihre regionalen GeschäftspartnerInnen haben sich auch im vergangenen Jahr wieder aktiv für soziale Projekte eingesetzt. Bei der alljährlichen Spendenaktion zur Weihnachtszeit wurden beeindruckende 6.500 Euro gesammelt. Diesmal ist das Geld der Diakonie Christophorus zugute gekommen, die es unter anderem zur Finanzierung eines Sommerurlaubs für die BewohnerInnen des Hauses Wiesenfeldt einsetzen wird.

Am 27. Februar fand die symbolische Scheckübergabe statt. Nach einem herzlichen Empfang durch die Vorstände der Diakonie, Christian Lutze und Enno Roy, durften die VertreterInnen der Volkshheimstätte auch ein paar der MitarbeiterInnen und BewohnerInnen kennenlernen. Das gemeinsame Gruppenfoto war schnell im Kasten und danach wurde bei Kaffee und Kuchen angeregt geplaudert und viel gelacht.

„Dieser Termin war etwas Besonderes und hat eindrücklich gezeigt: Geteiltes Glück ist doppeltes Glück – in diesem Fall sogar vielfaches!

“  
**Geteiltes Glück ist  
 DOPPELTES GLÜCK**  
 – in diesem Fall sogar vielfaches!

- Vorstandsvorsitzende Heike Klankwarth

Wir bedanken uns noch einmal herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die diese Aktion möglich gemacht haben!“, so die Vorstandsvorsitzende Heike Klankwarth.



Spendenübergabe mit (v.l.) Susanne Behnsen, Christian Lutze, Marco Brosenne, Elmira Rexhepi, Heike Klankwarth, Michele Pawlitzek, Enno Roy, Rina Perlitius, Gabriele Schmidt und Kirsten Seliger. Foto: Ralf Kresin

## ZUM DAHIN SCHMELZEN...



Entdecke unsere Vielfalt an cremigen Eisräumen



**Gelateria La Luna** in  
Göttingen – ein perfekter  
Ort für Eisliebhaber!

Genießen Sie köstliches  
Eis in einer gemütlichen  
Atmosphäre.

**Eiscafé La Luna Göttingen**  
Hannoversche Straße 106  
37077 Göttingen  
0176 / 244 438 98

Öffnungszeiten:  
Mo. – Sa.: 10:30 – 20:30 Uhr  
So.: 11:00 – 20:30 Uhr

Jetzt auch mit  
**TAGESPFLEGE**  
Telefon (0551)  
**70 79 94 00**

## SENIORENZENTRUM WEENDE

WOHNEN • BETREUEN • PFLEGEN

Max-Born-Ring 38 · 37077 Göttingen  
Telefon (0551) 5 00 93 - 0

[www.seniorenzentrum-weende.de](http://www.seniorenzentrum-weende.de)

**GUT  
BETREUT  
IM ALTER**

*Betreutes Wohnen  
und stationäre Pflege:  
Ihr Wohlergehen ist  
unser Maßstab.*

# „Wir sind ein ATTRAKTIVER ORTSTEIL!“

Neujahrsempfang Ortsrat Weende: Grußworte von Broistedt und Kollenrott

Der Ortsrat hatte zum Neujahrsempfang eingeladen, und Weendes Ortsbürgermeister Hans-Albert Ludolph konnte zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Kirchen, Schulen und Vereinen in der Festhalle begrüßen. Ludolph: „Wir sind ein attraktiver Ortsteil, der allen Bürgern etwas bietet. 18.968 Einwohner auf einer Fläche von 9,85 Quadratkilometern können das täglich erleben.“

Der Ortsbürgermeister wies auf den neu entstandenen Wohnraum auf dem ehemaligen Hutamaki-Gelände, am Junkernberg und an der Zimmermannstraße hin, ebenso auf die hervorragende ärztliche Versorgung durch Weender Krankenhaus und Universitätsmedizin. Sein Dank ging auch an die Kolleginnen



Ortsbürgermeister Hans-Albert Ludolph begrüßte die Gäste. Foto: Regionalbüro Kollenrott

“

**Zusammenhalt und ein  
Miteinander sind prägend.**

- Hans-Albert Ludolph

und Kollegen aus dem Ortsrat: „Euer ehrenamtlicher Einsatz für Weende ist vorbildlich. Danke. Die Wichtigkeit des Ortsrates will ich unterstreichen. Er ist Anschieber, Vermittler und Puffer zwischen Stadt und Ortsteil. Die Stadt sieht globaler, der Ortsrat detaillierter. Die Blicke der Stadt streifen über Ween-

de. Der Blick des Ortsrates haftet.“ Heimo Schaub hat den Staffelstab des Weender Ortsbrandmeisters an Jan Bode übergeben. Ludolph: „Heimo, ich danke dir für unsere gemeinsamen Jahre der Zusammenarbeit. Du warst immer ansprechbar und ein stets verlässlicher Partner.“ Und so wie er es vorgenommen hatte, forderte er alle WenderInnen zu Optimismus und Engagement auf: „Alle Weender gestalten unseren Ortsteil. Zusammenhalt und ein Miteinander sind prägend. Jeder tupft einen Farbkleck auf ein Bild, das Weende darstellt. Zusammen gibt es ein Ganzes. Ein buntes Bild entsteht. Man kann es sich hier im Ort täglich anschauen. Malen wir weiter.“



**JEDER FRÜHLING TRÄGT DEN ZAUBER  
EINES ANFANGS IN SICH.**

© Monika Minder

**Hennebergstraße 1 · 37077 Göttingen · Tel. 05 51 50 83 09 41**  
**jh@friseur-weende.de · www.jh-friseur-weende.de**



Jeanette Hohbein und Mitarbeiterin Shadi Jahedi freuen sich auf Ihren Besuch!

**Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr, Sa.: GESCHLOSSEN**



**In unserem Hause erwarten Sie folgende Gerichte:**

- Hausgemachte Pastagerichte
- Hausgemachte Pizzen
- Vorspeisen
- Frischer Salat
- Frische Fleischgerichte
- Frische Fischgerichte
- Daniele Spezialitäten (saisonale Küche)
- Vegetarische / Vegane Gerichte
- Glutenfreie Pizza und Pasta

**Öffnungszeiten:**

Montag und Dienstag Ruhetag  
 Mittwoch bis Sonntag  
 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr  
 (warme Küche bis 14:00 Uhr)  
 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr  
 (warme Küche bis 21:30 Uhr)



**Ristorante Da Daniele am Klosterpark**  
 Reinhard-Rube-Straße 21, 37077 Göttingen

0551 37910277  
 dadanieleklosterpark@gmail.com

Die Grußworte der Stadt Göttingen überbrachte Oberbürgermeisterin Petra Broistedt persönlich. „Weende ist ein reger Ortsteil, in dem sich auch gerade viel tut“, verwies sie auf die Bauvorhaben, auf den Fortschritt beim Bau des neuen Kaufland-Marktes auf dem ehemaligen real-Gelände und auf die vielen Forschungseinrichtungen am Nord-Campus. Auch von der Oberbürgermeisterin gab es ein Lob für die Arbeit des Weender Ortsrates: „Er lebt vom ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder. Dass diese Aufgabe nicht immer vergnügungssteuerepflichtig ist, muss ich nicht betonen. Umso wertvoller ist es, dass es Menschen gibt, die sich einbringen. Die etwas verändern wollen,



Die Neujahrsgrüße der Stadt Göttingen überbrachte Oberbürgermeisterin Petra Broistedt.



**Die WeenderInnen sind vorne mit dabei und achten aufeinander.**

- Marie Kollenrott

anstatt nur zu meckern. Die sich für ihre Sache einsetzen – und das, lieber Hans-Albert, lieber Ortsrat, klappt hier besonders gut.“

Weitere Rednerin auf dem Neujahrsempfang war Marie Kollenrott, Landtagsabgeordnete von Bündnis 90 / Die Grünen. Auch sie ging auf die wichtige Arbeit der Ortsräte ein: „Sie sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Verwaltung und BürgerInnen und eine tragende Säule unserer Demokratie. Die Mitglieder stehen im direkten Austausch mit den Menschen vor Ort, nehmen ihr Anliegen auf und können konkrete Lösungen vorschlagen, die die Lebensqualität im Stadtteil spürbar ver-



Marie Kollenrott (MdL Bündnis 90 / Die Grünen) lobte die Arbeit des Weender Ortsrats. Fotos: Deike Terruhn

Seit über 60 Jahren

# GÜNTHER

## BESTATTUNGEN



**FriedWald®**  
Die Bestattung in der Natur

Königsallee 44  
37081 Göttingen

24 Stunden dienstbereit  
**Tel.: 05 51/50 48 30**

meineREGION365.de  
Das Nachrichtenportal für den Dreiländereck

KEINE NEWS MEHR VERPASSEN?



IHR PARTNER FÜR  
**GEBÄUDEREINIGUNG UND MEHR**  
QUALITÄT UND ZUVERLÄSSIGKEIT

- Gebäudereinigung
- Spezialreinigung
- Tatortreinigung
- Hausmesterservice
- Winterdienst
- Rohrreinigung
- Grünflächenpflege
- Schädlingsbekämpfung
- Rückbau/Abrissarbeiten
- Entrümpelungen/ Haushaltsauflösung
- Baustellentoilette / Mobile Toilettenvermietung



RUFEN SIE UNS AN  
0551 492 695 81  
0151 722 867 56

**APEX**  
GEBÄUDESERVICE

www.apex-gebaeudeservice.de

FRESH & CLEAN  
GEBÄUDESERVICE

**Saubere Preise  
Saubere Arbeit**

- \* Glasreinigung
- \* Unterhaltsreinigung
- \* Grundreinigung
- \* Büroreinigung
- \* Treppenhausreinigung
- \* Praxisreinigung
- \* Bauendreinigung
- \* Privathaushaltsreinigung
- \* Grünflächenpflege
- \* Solar und Fotovoltaikanlagenreinigung
- \* Steinreinigung / Pflasterreinigung
- \* Dachrinnenreinigung

0551 7089 3045 0152 1934 4814  
**www.reinigung-freshclean.de**

bessern können. Leider scheitern viele dieser Vorschläge an höheren politischen Ebenen. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam dranbleiben und uns für starke kommunale Strukturen einsetzen.“ Das ehrenamtliche Engagement in Weende schätze sie sehr: „Ob es um nachhaltige Mobilität oder mehr Begegnungsorte geht – die WeenderInnen sind vorne mit dabei und achten aufeinander.“

Nach den Reden wurden zahlreiche WeenderInnen für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Urkunde und Blumenstrauß gingen unter anderem an Stefan Nofz und Dominic Nohl, die jährlich zu Halloween mit ihrem Gruselhaus Geld für den guten Zweck sammeln und an das Kinderpalliativzentrum der UMG spenden, an Heimo Schaub und Jörg Trapphagen sowie an Bärbel und Helmut Latermann als Herausgeber des Weender Forums.



Ehrung durch den Ortsbürgermeister an Stefan Nofz und Dominic Nohl (v. l.), die jährlich mit ihrem Weender Halloween-Horrorhaus spenden für den guten Zweck sammeln. Foto: Deike Terruhn

# SEHTEST

für  
Kinder & Erwachsene

**...jetzt kostenlos**



**OPTIK-FRENTZEN**

Brillen und Kontaktlinsen  
Hannoversche Straße 106 • Tel. 0551/33561  
Göttingen-Weende



Das interfraktionelle Trio (v.l.) aus SPD (Jutta Steinke), die Grünen (Dorothea Meldau) und CDU (Johann-Sebastian Sommer) stellten den diesjährigen Wettbewerb zur ökologischen Vielfalt vor: der Wettbewerb um die schönsten und ausgefallensten „Rasenfrisuren“ (Thema 2024) wird dieses Jahr um insektenfreundliche Blühangebote auf kleinstem Raum, zum Beispiel auf dem Fensterbrett, erweitert. Foto: Regionalbüro Kollenrott

**Junker's Hören** 

**QUALITÄT, DIE MAN HÖRT**

**ERREICHEN SIE DIE BESTE HÖRQUALITÄT**

Wir sind Ihr Spezialist für eine individuelle Hörprofilierung.  
Wir unterstützen unsere Kunden gerne dabei, eine fundierte Entscheidung zu treffen, die Ihre Lebensqualität verbessert.

Markenunabhängiger Hörakustiker in Göttingen  
Wir bieten Modelle aller namenhaften Hersteller an

Ihr mobiler Hörakustiker: Unsere kompetenten Mitarbeiter kommen gerne auch zu Ihnen nach Hause

Junker's Hören GmbH | Hannoversche Straße 108 | 37077 Göttingen |  
0551-291 705 22 | info@junkers-hoeren.de

ZUR WEBSEITE 

**IHK**  
Zertifizierter Makler

**• Beratung**  
in Immobilienangelegenheiten

**• Bewertung**  
von Immobilien

**• Vermarktung**  
von Wohn- und Gewerbeimmobilien

**• Vermietung**  
von Wohn- und Gewerbeimmobilien

**• Ankauf**  
von Wohn- und Gewerbeimmobilien

**• Finanzierungsplanung**

**Immobilien-geschäfte gehören  
in vertrauensvolle Hände!**

**LUDEWIG**  
IMMOBILIEN

Telefon: 05 51 / 900 49 722 | info@ludewigimmobilien.de  
www.ludewigimmobilien.de 

# § BELU

## Steuerberatungsgesellschaft mbH

### Unser Leistungsangebot umfasst unter anderem:

- |   |   |
|---|---|
| Steuerberatung                                      | Einkommensteuererklärungen                        |
| Betriebswirtschaftliche<br>Beratung für Unternehmen | Erbschaftsteuererklärungen                        |
| Finanzbuchhaltung (Datev)                           | Wirtschaftsberatung für<br>Privatpersonen         |
| Lohnkontenführung (Datev)                           | Vermögensgestaltungsplanung<br>für Privatpersonen |
| Betriebliche Jahresabschlüsse                       |   |



BELU Steuerber. GmbH · Robert-Bosch-Breite 15 · 37079 Göttingen  
Telefon ( 0551) 38307-0 · Fax ( 0551) 38307-60  
E-Mail: info@belu-online.de



Spendenübergabe: Die frisch Examinierten spendeten 1600 Euro an das Hospiz an der Lutter sowie das Göttinger Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter, anstatt eine große Examensparty zu veranstalten. wutung und großer Bedeutung für die Gesellschaft verbunden ist.“ Fotos: EKW

## SPENDE statt SAUSE

Evangelisches Krankenhaus Weende: 13 Auszubildende haben Pflegeausbildung bestanden

von Lutz Conrad

13 Auszubildende zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann haben nach ihrer dreijährigen Ausbildung mit 2100 Stunden theoretischem Unterricht, 2500 Stunden Praxis, vielen Klausuren und Praxisprüfungen jetzt ihr Examen an der Berufsfachschule Pflege des Evangelischen Krankenhauses Göttingen-Weende (EKW) bestanden.

Die Auszubildenden des Examenskurses haben eine besondere Entscheidung getroffen. Statt eine große Examensfeier auszurichten, wurden die dafür vorgesehenen Mittel ge-

spendet. Insgesamt 1.600 Euro wurden an das Hospiz an der Lutter sowie das Göttinger Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter gespendet. Beide Einrichtungen haben jeweils eine Spende in Höhe von 800 Euro erhalten. Von den 13 Examinierten bleiben zehn dem Weender Krankenhaus treu. Sie werden zukünftig auf den Stationen der Unfallchirurgie, der Geriatrie, der Urologie sowie in der Inneren Medizin, in der Palliativmedizin und in der Kardiologie arbeiten. „Es liegt nun in eurer Hand, die Pflege zukunftsfähig zu gestalten – durch Innovation, Empathie und

eine kontinuierliche Weiterbildung“, sagte EKW-Pflegedirektor Sebastian Müller während der Zeugnisübergabe. „Ihr arbeitet in einem Beruf, der mit viel Verantwortung und großer Bedeutung für die Gesellschaft verbunden ist.“ „Jeder Tag, den Sie in der Pflege verbringen, ist eine Gelegenheit, das Leben eines Menschen zu berühren und ihm in seiner Verletzlichkeit zu begegnen“, so Schulleiterin Laura Biela während der Examensfeier. „Dies ist eine Verantwortung, die Sie mit Stolz tragen sollten, aber auch mit Demut.“

Die neuen Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner sind: Janina Anguita Karau, Jana Maria Behrens, Stephanie Fritzscha, Emma Fromm, Helen Gebreselasse, Florian Göttlich, Noah Maxim Haag, Daria Matuszewski, Jennifer Müller-Metzger, Anna Rehwinkel, Rahatullah Salarzai, Marina Shadab und Friederike Wucherpennig.

### BERUFSFACHSCHULE PFLEGE DES EKW

Auch Teilzeitausbildung und Bachelor-Studium möglich

An der Berufsfachschule Pflege des EKW werden bis zu 150 Schülerinnen und Schüler ausgebildet. Die praktische Ausbildung findet überwiegend auf den Stationen und in den Funktionsabteilungen an den verschiedenen Standorten des EKW statt, aber auch im OP oder auf der Intensivstation. Die Auszubildenden werden dabei von Praxisanleitern und examiniertem Pflegepersonal angeleitet. Das Besondere: Für die Auszubildenden besteht die Möglichkeit eines berufsbegleitenden Bachelor-Studiums der Pflegewissenschaft. Auch eine Teilzeitausbildung ist möglich. Ausbildungsbeginn zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann ist jeweils der 1. März und 1. September. Bewerbungen sind jederzeit möglich.

## Medizinvorträge für Interessierte.

Der Eintritt ist frei. Keine Voranmeldung nötig.

**20. Mai 2025, 18 Uhr**

» **Dicker Hals – was nun? Wenn die Schilddrüse Ärger macht** « Prof. Dr. Claus Langer (Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Minimalinvasive Chirurgie, EKW), Dr. Gerald Kluge und Dr. Astrid Laue-Savic (MVZ Nuklearmedizin)

**24. Juni 2025, 18 Uhr**

» **Guter Schlaf – Hilfe zur Selbsthilfe** « Prof. Dr. Andrea Rodenbeck (Schlaflabor EKW, in Kooperation mit der Gesundheitsregion Göttingen/Süd-niedersachsen)

### VERANSTALTUNGSORT:

Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende  
An der Lutter 24 | 37075 Göttingen  
Seminarraum Haus 6, 4. Etage | [www.ekweende.de](http://www.ekweende.de)



Weitere Termine und aktuelle Hinweise auf [www.ekweende.de/aktuelles](http://www.ekweende.de/aktuelles)



Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende  
*Medizin für mich*



# Investition in Weende

Sparkasse Göttingen: Wiedereröffnung der modernisierten Filiale im Herbst

Die Sparkasse Göttingen wird das Beratungs-Center in Weende, Große Breite 1, umfassend umbauen, um das Angebot für ihre Kundinnen und Kunden zu modernisieren und zukunftsorientiert aufzustellen.

lichkeiten im Gebäude des amedes Laborunternehmens (Werner-von-Siemens-Straße 8) zur Verfügung. Die Kundenschießfächer können während der Bautätigkeiten wie gewohnt uneingeschränkt genutzt werden.

Die Modernisierungsarbeiten haben in der Woche vor Ostern begonnen, ab sofort stehen den Kundinnen und Kunden die interimswise eingerichteten Geschäftsräume für den Service und der Selbstbedienungsbereich (Geldautomaten, Kontoauszugsdrucker) an der Hannoverschen Straße (neben dem Sonnenstudio) zur Verfügung. Für persönliche Beratungsgespräche stehen den Beraterinnen und Beratern der Sparkasse die Räum-

Ziel des Umbaus ist es, den Service für die Kundinnen und Kunden zu verbessern und die Filiale auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Im Rahmen der Modernisierung wird in modernste Sicherheitstechnik, energetische Maßnahmen sowie neues Mobiliar investiert, um eine einladende und familienfreundliche Atmosphäre zu schaffen. Die Wiedereröffnung der modernisierten Filiale ist für den Herbst 2025 geplant.

# Gestern, heute und für die Zukunft.

## Wir stärken unsere Präsenz in Weende und bauen für Sie um.

Während der Umbaumaßnahme ist mit Einschränkungen zu rechnen. Bitte achten Sie auf unsere Hinweise zu den jeweiligen Baumaßnahmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen für Fragen jederzeit gern zur Verfügung.

## Kerstin Stumpf

Osteopathie  
Krankengymnastik / Physiotherapie  
Manualtherapie  
Bobaththerapie für Erwachsene  
Manuelle Lymphdrainage



Termin nach Vereinbarung

Obere Mühle 1a  
37077 Göttingen  
0551 / 3 16 15

KG



Sparkasse Göttingen



**J. GESECUS - BESTATTUNGEN**  
PERSÖNLICH. VERTRAULICH. EMPATHISCH.

Das Bestattungsunternehmen mit  
**Trauerbegleitung**

Inhaberin Janet Gesecus  
Feldtorweg 3  
37120 Bovenden

Telefon **0551 90036655**

E-Mail: [info@gesecus-bestattungen.de](mailto:info@gesecus-bestattungen.de)  
[www.gesecus-bestattungen.de](http://www.gesecus-bestattungen.de)

Seit 2018 bin ich im Raum Bovenden,  
Göttingen und Umgebung als Bestatterin  
tätig. Zu Beginn im Bestattungshaus  
Schneckenberger und

**seit 2022 begleite und betreue  
ich Sie mit Herz und Empathie  
in meinem eigenen  
Bestattungsunternehmen in  
Bovenden, direkt am Friedhof.**

Bestattungen und Trauerbegleitung mit Herz.

## IMPRESSUM

Mundus Marketing & Interactive GmbH  
Geschäftsführender Herausgeber:  
Jörg Christian Bornhoff  
Sichelnsteiner Weg 2, 34346 Hann. Münden,  
Tel. 05541 95799-0, [info@mundus-online.de](mailto:info@mundus-online.de),  
[www.mundus-online.de](http://www.mundus-online.de)

Objektleitung:  
Lutz Conrad  
Redaktions- und Marketingbüro  
Süd-niedersachsen (RuMS)  
Am Holtenser Friedhof 6, 37079 Göttingen  
[meinweende@mundus-online.de](mailto:meinweende@mundus-online.de)

**Kaufmännische Abteilung:** Claudia Tarsa (Ltg.),  
Stephanie Gundlach

**Verkauf:** Lutz Conrad, Nadine Rohpeter (Ltg.),  
Sinja Nordhausen, Heidrun Wegener-Kerff,  
Steffen Schott

**Redaktion:** Lutz Conrad (Ltg.) Susanne Wesche,  
Bernard Marks

**Grafik & Layout:** Volker Schäfer (Ltg.), Viktoria Kuke,  
Paulina Müller, Christian Wenk, Laura Edling

**Social Media:** Viktoria Kuke, Jordan Meisel

**Videografie:** Jakob Recknagel

**Vertrieb:** Jan Kerff, Cornelius Kregel

Druck: Silber Druck GmbH & Co. KG,  
Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden  
Auflage: 5.000 Stk.

Bild- und Textnachweis – soweit nicht anders angegeben – Mundus Marketing & Interactive GmbH, Adobe Stock, Shutterstock, Fotolia, Pixabay, Freepik, Rawpixels, bei Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



**B 27**  
Apotheke Dr. Anschütz

Dr. Julia Anschütz  
An der Lutter 22  
37075 Göttingen  
Tel.: 05 51 / 5 04 20 40  
[info@apotheke-b27.de](mailto:info@apotheke-b27.de)  
[www.apotheke-b27.de](http://www.apotheke-b27.de)

**Ihre Apotheke in Weende An der Lutter.**



Mometason ADGG<sup>®</sup>  
10 g  
(60 Sprühdosen)  
Unser Dauerpreis:  
**€ 4.98**



Fenistil Gel<sup>®</sup>  
30 g  
Unser Dauerpreis:  
**€ 9.48**



Allegra<sup>®</sup>  
20 mg  
20 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 10.98**

Allegra<sup>®</sup>  
20 mg  
50 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 25.98**



Cetirizin ABZ<sup>®</sup>  
10 mg  
20 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 2.98**

Cetirizin ABZ<sup>®</sup>  
10 mg  
50 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 6.98**

Cetirizin ABZ<sup>®</sup>  
10 mg  
100 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 12.98**



Paracetamol elac<sup>®</sup>  
500 mg  
20 Tabletten  
Unser Dauerpreis:  
**€ 1.48**



Nasenspray elac<sup>®</sup>  
1 mg/ml, Xylometazo-  
linhydrochlorid 0,1%  
10 ml  
Unser Dauerpreis:  
**€ 2.98**

VICHY

LAROCHE-POSAY  
LABORATOIRES DERMATOLOGIQUES

CeraVe

LAROCHE-POSAY  
LABORATOIRES DERMATOLOGIQUES

VICHY

**5€**

**KENNELNERN-RABATT**  
AB 15 € EINKAUFSWERT  
AUF ALLE GESICHTSFLIEßEN  
UND -REINIGUNGEN VON VICHY,  
LA ROCHE-POSAY UND CERAVE

Aktionszeitraum bis 30.06.2025

1 SONNEN-PRODUKT  
2 SONNEN-PRODUKTE  
**3€ 10€**  
RABATT  
Nur solange der Vorrat reicht!

\*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:30-19:00 Uhr · Samstag 9-18 Uhr**



**REHAZENTRUM JUNGE**

... in guten Händen

Teil der  rehaneo-Gruppe



## ZU JEDER ZEIT IN GUTEN HÄNDEN

- Fitness & Rehasport für Mitglieder im Gesundheitstraining
- Orthopädische Rehabilitation und Rezepttherapie
- Spezielle Handrehabilitation
- Kardiologische/Angiologische Rehabilitation
- Neurologische Rehabilitation im Sartorius Quartier
- RV Fit und Präventionskurse
- Kältekammer bis  $-110^{\circ}\text{C}$

